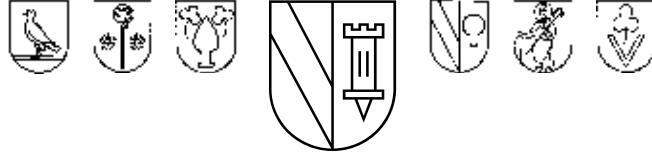


# Amtsblatt

Nummer 2

Ettlingen

Donnerstag, 14. Januar 2016



## Neujahrsempfang der Stadt

### „Kräftige Jahresringe am starken Stamm unserer Stadt“ Erfolgreich durch Tradition und Fortschritt

Auf dem Neujahrsempfang am vergangenen Freitag in der Stadthalle warf OB Arnold nicht nur einen Blick zurück auf das im Jahr 2015 Geleistete. Er skizzierte auch die kommenden Projekte und Vorhaben für 2016, das besonders dann „als ein dicker Jahresring in die Stadtgeschichte eingehen wird, wenn wir weiter einen konstruktiven Diskurs pflegen und uns die Fähigkeit erhalten, Argumente zuzulassen“, hob der Rathauschef in seiner Ansprache heraus. „Das Ettlingen-Gen hat uns in der Vergangenheit für die Bewältigung von Herausforderungen befähigt und wird dies auch in der Zukunft tun, denn das Gen verpflichtet seine Träger auf Lebzeiten zum Einsatz für die Stadt“. Stellvertretend für die vielen Ehrenamtlichen ehrte der OB fünf Ettlinger. Für ein 'schlagkräftiges' und klangvolles Rahmenprogramm sorgten das Schlagzeugensemble und das Posaunenquartett, beide von der Musikschule, sowie der Chor Intone vom Gesangverein Edelweiß Bruchhausen. *Siehe auch die Seiten 2 und 3.*



Auch in diesem Jahr war in der Rede von Oberbürgermeister Johannes Arnold zum Neujahrsempfang am vergangenen Freitagabend in der bis auf den letzten Platz voll besetzten Stadthalle der Begriff „Heimat von zentraler Bedeutung auch und gerade vor dem Hintergrund der Flüchtlingssituation. Unter den zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Kirchen und Vereinen konnte Arnold den Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer, die Landtagsabgeordneten Anneke Graner und Werner Raab, die Amtskollegen aus Karlsruhe und dem Albtal sowie seine Vorgänger im Amt, Ettlingens Ehrenbürger Dr. Erwin Vetter und Josef Offele begrüßen.

Nach einem mit Bildern untermalten Blick zurück auf das vergangene Jahr, vom doppelten Jubiläumsmarathon in Spessart und Oberweier über den Umbau der Pestalozzischule für fast zwei Millionen Euro bis zum Spatenstich für das Lehrschwimmbecken von fast vier Millionen Euro, vom dem 65-Jährigen der VHS über den Gewinn der Leuchttürme für die Bürgerbeteiligung bis hin zum Besuch der First-Lady des Landes, Gerlinde Kretschmann, von Kindergartenneubauten in Bruchhausen und Oberweier über das Vierteljahrhundert der Städtepartnerschaft Ettlingen-Löbtau bis zur Einweihung des Albgastadions, um einige wenige Punkte herauszugreifen, lenkte Arnold das Augenmerk auf die kommenden Monate, doch zunächst auf die Bedeutung von Heimat. Dies „ist kein possessiver Anspruch, sondern ein Ort zum Lieben und Wohlfühlen für alle, egal welcher Nationalität und Herkunft“. Er dankte der besonnenen Bürgerschaft und den unzähligen Ehrenamtlichen, die helfen, das Herz der Flüchtlinge zu erreichen. Doch Arnold verhehlte nicht, dass „wir nicht unendlich belastungsfähig sind“. Auf der Europa-, Bundes- und Landesebene müsse etwas geschehen: eine baldige Begrenzung der Personenzahl, eine gerechtere Verteilung der Flüchtlinge in Deutschland und Baden-Württemberg und das restlose Ersetzen von Bund und Land aller unserer ungedeckten finanziellen Aufwendungen. Und vor den jüngsten Silvesterereignissen dürfen „wir in Richtung der Flüchtlinge Erwartungen haben, dass sie sich bei uns an unseren Werten, Rechten und Gesetzen orientieren. Wer dazu nicht fähig ist, verwirkt sein Gastrecht. Denn Integration beruht auf der Akzeptanz von Regeln“. Um das dann auch durchzusetzen, braucht es eine deutlichere Stärkung der Sicherheitsbehörden.

In diesem Jahr werde die Stadt eine wichtige Schwelle zu einer neuen Epoche überschreiten, so Arnold, „wir starten einen neuen Bauzyklus im Mangelthemafeld Wohnraum“. Wichtige Grundlage ist der Wohnbauflächenatlas mit seinen 50 Steckbriefen, wo Wohnraum entstehen wird, das Neubaugebiet Gässeläcker in Oberweier, das Lickert-Areal bei der Volksbank, Neubaumöglichkeiten in der Durlacher- und Rastatter Straße. Die

## Neujahrsempfang der Stadt

# „Kräftige Jahresringe am starken Stamm unserer Stadt“



Die Geehrten: Christa Stauch, Heinz Gebhardt, Dieter Demel, Bernhard Link sowie Josef Puschmann, der den goldenen Sibylltaler erhielt, und Patrick Jutz bekamen von OB Arnold die Ehrenmedaille der Stadt überreicht.

Idee eines Städtebausymposiums mit Fachleuten aus Deutschland soll helfen, Bbauungsideen der Zukunft für unsere Stadt zu skizzieren.

Doch auf der Agenda der Stadt stehen neben dem Thema Wohnraum auch die Konkretisierung der Planung zu einem Senioren- und Pflegeheim in Schöllbronn und Bruchhausen, die Entscheidung über den Anbau an das Schulzentrum als Mensa, die Sanierung des Rathauses mit Aufzug, der Ausbau des Klimaschutzes in unserer Stadt durch Ladestationen, weitere Überlegungen zur Haushaltskonsolidierung bezüglich der freiwilligen Aufgaben, um den Haushalt dauerhaft tragfähig zu machen. „Bei den Stadtwerken sind wir auf einem guten Konsolidierungsweg und die von mir begonnene Neuausrichtung der Stadtbau wird fortgesetzt“. Auf die Frage, wie dies alles zu schaffen sei, antwortete der Rathauschef, „vielleicht schaffen wir nicht alles, aber wenn wir etwas hinbekommen, dann nur gemeinsam“. Denn die stärkste Kraft ist „unser gutes Gemeinwesen, unsere Solidarität, unsere organisatorische und strukturellen Kompetenzen, mit denen man große Krisen erfolgreich bestehen kann, so wie es Bürgerschaft, Gemeinderat und Verwaltung derzeit vorzüglich unter Beweis stellen“. Und beim Blick zurück auf die vergangenen fünf Dezennien der Großen Kreisstadt Ettlingen, 2016 jährt sich die Erhebung zum 50. Mal, zeigt, dass „wir mehr kräftige als schmale Jahresringe am starken Stamm unserer Stadt“ sehen, so wie es einst der Stadthistoriker Professor Paul Stemmermann erhofft hatte, dass „Ettlingen einen neuen gesunden Kreis in der Zahl ihrer Jahresringe ansetzen kann und damit ihrer besonderen Aufgabe gewachsen bleibt, die ihren Rang bestimmt, Metropole des Albgaus zu sein“. Die Jahresringe spiegeln Meilensteine

der Stadt wider: die Stadtsanierung, die neuen Wohngebiete und Gewerbegebiete, die „schaffigen und so segensreichen Jahre unter Dr. Vetter“, die Neubildung der Stadt, die Schlosssanierung, die Musikschule, die Festspiele, der Pianistenwettbewerb, die Landesgartenschau, das kühne Deckengemälde von Emil Wachter in der Martinskirche.

Der damalige Slogan „Ettlingen ist eine Gleichung aus Tradition und Fortschritt“ hat bis heute Gültigkeit. Arnold erinnerte an Offeles Ära mit der Konversion der Kaserne, dem Neubau der Stadtwerke, dem Pflegeheim auf dem Exer, die Sanierung der Buhlschen Mühle und dem erfolgreichen Schultern der Herkulesaufgabe Flowtex. Die Zeit von OB Büsseler war geprägt von Neubauten wie Feuerwehrhaus, der Schlosssanierung oder städtebaulichen Vorbereitungen wie die Karlsruher Straße oder das obere Albrün. „Gerade der Blick zurück auf das Erreichte sollte uns Mut und Kraft geben für unsere jetzige Situation“, beschwor Arnold. „Das Ettlingen-Gen hat uns befähigt für die Bewältigung von Herausforderungen. Das Ettlingen-Gen kennzeichnet eine besonders ausgeprägte Liebe seiner Bürger zu ihrer Stadt. Es verpflichtet seine Träger auf Lebzeiten zum Einsatz für die Stadt und erzeugt eine große Zahl von besonders der Tradition verpflichteten Einwohnern.“ Es sei aber auch gekoppelt mit der Fähigkeit, trotzdem auf der Höhe der Zeit oder dieser sogar voraus zu sein, ganz dem Slogan entsprechend: Ettlingen = Tradition + Fortschritt. „Wenn wir weiter einen konstruktiven Diskurs pflegen und uns die Fähigkeit erhalten, Argumente zuzulassen, wird 2016 in der Stadtgeschichte als ein dicker Jahresring eingehen“.

Siehe Seite 3.

## Neujahrsempfang

Abschließend dankte der OB dem Schlagzeugensemble und dem Posaunenquartett, beide Musikschule sowie dem Chor Intone vom Gesangverein Edelweiß Bruchhausen für die musikalische Umrahmung des Neujahrsempfanges. Anschließend kümmerten sich der Türkische Frauenverein, der Judoclub, die Schreiberjugend, der Wasener Carneval Club und die Moschdschelle um das leibliche Wohl der Gäste, während die Kleinen beim Tageselternverein in guten Händen waren.

### Ehrentagen

Traditionell erhalten auf dem Jahresempfang besonders engagierte Ettlingerinnen und Ettlinger die Verdienstmedaille der Stadt. Denn „die ehrenamtlich Tätigen sind das unsichtbare Band, das unsere Gesellschaft zusammenhält“, so Arnold. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich. Daher freue ich mich sehr im Namen der Stadt und des Gemeinderates stellvertretend für zahlreiche andere ehrenamtlich tätige Menschen Christa Stauch, Dieter Demel, Heinz Gebhardt, Patrik Jutz und Bernhard Link mit der Ehrenmedaille der Stadt auszuzeichnen und Josef Puschmann mit dem goldenen Sibyllataler der Stadt für sein jahrzehntelanges Engagement in der Partnerschaft mit der belgischen Stadt Middelkerke und insbesondere den Freunden von Mikaj.

**Christa Stauch** ist die „Mutter“ der Ettlinger Schreiberjugend, die sie 1989 mitgegründet hat. „Seither sind Sie im Vorstand des Vereins tätig. 2005 haben Sie das Amt der 1. Vorsitzenden übernommen. Darüber hinaus waren Sie 12 Jahre im Bundes- und Landesvorstand der Deutschen Schreiberjugend tätig und haben bei der Organisation von internationalen Jugendtreffen mitgewirkt. Seit 2000 arbeiten Sie tatkräftig beim Ettlinger Pfennigbasar mit, dessen Vorsitzende Sie seit 2003 sind. Die Organisation, die Helfer-Einteilung, das Aussortieren der gespendeten Waren sowie die Abrechnung gehören zu Ihren Aufgaben. Rund 300.000 Euro konnten bisher aus dem Erlös des Pfennigbasars an Ettlinger Sozialvereine und Organisationen, Schulen, Musikschule, Kindergärten sowie Vereine gespendet werden. Darüber hinaus sind Sie seit 2001 als Jugendschutzbeauftragte des Landratsamtes Karlsruhe in Ettlingen tätig. Neben Ihrer Tätigkeit als Gemeinderätin engagieren Sie sich auch im Aktivteam der Bürgerstiftung Ettlingen.

**Dieter Demel** ist ein leidenschaftlicher Natur- und Landschaftsschützer. „Bereits seit 1970 sind Sie Mitglied im Naturschutzbund, seit 2000 im Verein Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn sowie seit 2005 im Obst- und Gartenbauverein Schöllbronn. Von 2000 bis 2015 waren Sie an der Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe beteiligt und haben sich für den Erhalt und den Wiederaufbau der Streuobstwiesen in der Region eingesetzt. Darüber hinaus machen Sie regelmäßig die Nistkästen

der Vögel im Wald sauber. Bei der Aktion „Wasseramselanbringung“ reinigen Sie jedes Frühjahr die Nistkästen der Wasseramseln vom Schloss Rüppurr bis zur Kochmühle. Pro Nistkasten benötigt Herr Demel ca. 2 Stunden zur Reinigung. Regelmäßig bieten Sie für Interessierte, besonders für Kinder Wanderungen an über Vogelstimmen oder Führungen unter dem Motto „Was fliegt denn da?“. Auch beim Ferienpass der Stadt beteiligen Sie sich jedes Jahr mit verschiedenen Projekten“.

**Heinz Gebhardt** ist seit 1980 aktiver Sänger beim Gesangverein Edelweiß 1899 Bruchhausen. Früh hat er in verantwortlicher Funktion in der Vorstandschaft wesentliche Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Vereins mitgetragen. Von 1983 bis 1994 war er Kassier. In diese Zeit fiel die finanzielle Abwicklung zum Bau des eigenen Vereinsheims. „Von 1994 bis 2010 übernahmen Sie das Amt des ersten Vorsitzenden. In dieser Zeit standen das 100-jährige Vereinsjubiläum sowie die 900-Jahr-Feier Bruchhausen an. Und als sich niemand fand im Verein für die Position des Kassiers, übernahmen Sie von 2010 bis 2012 nochmals dieses Amt und von 2012 bis 2015 waren Sie erster Vorsitzender. Aus gesundheitlichen Gründen haben Sie den Vorsitz aufgegeben, singen aber weiterhin aktiv im Chor mit.

**Patrik Jutz**, auch wenn Sie derzeit vorwiegend als „Mister Asyl“ bekannt sind, reicht Ihr ehrenamtliches Engagement weit zurück. „Seit Ihrem Zuzug im Jahr 1999 sind Sie in der Kirchengemeinde St. Wendelin in Oberweiler aktiv. Neben der Gründung und Leitung von Jugendgruppen waren Sie im Missionsausschuss St. Josef tätig sowie 4 Jahre lang als Vorsitzender. Bis heute wirken Sie als Firmbegleiter, Lektor und Kommunionhelfer in der Gemeinde mit. Nachdem Sie bereits regelmäßig nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Waren verkauft hatten, beteiligten Sie sich im Oktober 2001 bei der Gründung des Vereins „Partnerschaft Eine Welt e.V.“ Mit Unterbrechungen leiten Sie diesen Verein bis heute und tragen damit dazu bei, über den Fairen Handel zu informieren. Auch bei der Gründung des Ettlinger Weltladens 2005 waren Sie beteiligt. Von 2002 bis 2008 waren Sie Elternvertreter im Eichendorff-Gymnasium. Durch Ihren enormen Einsatz und vor allem auch das Bereitstellen eigener finanzieller Mittel wurde der Coffeeshop gegründet, dessen Leitung und Organisation Sie übernahmen. Seit 2012 kümmern Sie sich um Flüchtlinge in der Gemeinschaftsunterkunft Pforzheimer Str. 112, wo Sie die Fahrradboerse aufgebaut haben. Die wachsende Zahl der Flüchtlinge führte 2014 schließlich zur Gründung des AK Asyl, dessen Sprecher Sie sind. Sie tragen durch Ihr Engagement wesentlich dazu bei, die Lebenssituation der Asyl suchenden Menschen in unserer Stadt konkret zu verbessern.

Bereits in jungen Jahren hat **Bernhard Link** mit dem Akkordeonspielen begonnen. Seit 1968 sind Sie Mitglied beim Harmonika-Spielring Ettlingen, wo Sie sich

ab dem Jahr 1982 in der Vorstandschaft eingebracht haben. 1992 übernahmen Sie zunächst das Amt des 2. Vorsitzenden, ab 1994 und damit seit 21 Jahren sind Sie erster Vorsitzender und haben den Harmonika-Spielring wesentlich geprägt. Das 75-jährige Jubiläum des Vereins fand 2009 unter Ihrer Regie statt. Die Jugendarbeit und die Ausbildung junger Musiker ist Ihnen eine Herzensangelegenheit. Der Harmonika-Spielring wirkt regelmäßig bei Konzerten und städtischen Veranstaltungen musikalisch mit. Auch am Ettlinger Ferienpass beteiligt sich der Verein jährlich. „2008 wurden Sie zum Ehrenmitglied des Harmonika-Spielrings ernannt und seit 1996 sind Sie darüber hinaus Beisitzer in der Bezirksverwaltung des Deutschen Harmonikaverbandes für den Bezirk Mittelbaden in Trossingen“.

1998 hat **Josef Puschmann** für sein jahrelanges Wirken in der Kolpingsfamilie die Ehrenmedaille der Stadt erhalten. Seit mehr als 66 Jahren ist er ein engagiertes Mitglied in der Kolpingsfamilie Ettlingen-Zentral. Nach der Leitung verschiedener Sachbereiche war er von 1989 bis 1997 als 1. Vorsitzender tätig. Bis 2012 haben Sie die Leitung des Seniorenkreises inne gehabt. Seit über 40 Jahren verbindet Ettlingen eine Partnerschaft zu der belgischen Stadt Middelkerke. Fast genauso lange währt die Freundschaft zur Mikaj-Gruppe in Middelkerke. Regelmäßig gibt es gegenseitige Besuche, deren Organisation von 1975 bis 2010 in den Händen von Herrn Puschmann lag. Herr Puschmann gehört zu jenen Persönlichkeiten, die sich mit Herzblut der Partnerschaft und den Freunden von Mikaj verschrieben haben.

## Schubertiade

### Leitstern Goethe leuchtet im Asamsaal

schubertiade.de  
Forum für Liedkunst  
Leitstern Goethe  
Lieder von Schubert, Busoni, Wolf  
Hanno Müller-Brachmann Bariton  
Thomas Seyboldt Klavier  
Neuer Termin 24. Januar, 11 Uhr  
Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit  
Schloss Ettlingen Asamsaal  
Info & Karten www.schubertiade.de

Karten für das Konzert gibt es bei der Stadtinformation (07243/101-380) und der Buchhandlung Abraxas, beim Musikhaus Schlaile in Karlsruhe sowie unter [www.schubertiade.de](http://www.schubertiade.de).

## Wahl zur Mannschaft/ zum/zur Sportler/in des Jahres

### Bekanntgabe der Sieger bei der Sportlerehrung am 22. Januar

Das Kultur- und Sportamt informiert:  
Auch in diesem Jahr können Freunde und Fans des Ettlinger Sports wieder ihre Mannschaft des Jahres und ihren/ihre Sportler/in des Jahres 2015 wählen. Zur Auswahl stehen drei Mannschaften und drei Einzelsportler, diese sind: Die Bundesliga Mannschaft des Judoclubs Ettlingen (3. Platz in der ersten Bundesliga), die Mannschaft des TTV Grün-Weiß Ettlingen (Deutscher Pokal-Vizemeister) sowie der FV Ettlingenweier (Aufstieg in die Landesliga). Inken Heinrichs (Weltmeisterin im Karate) und Dino Pfeiffer (Europa Cup Sieger und Deutscher Vizemeister) vom Judoclub Ettlingen und Dirk Geiger vom AMC Albgau (Deutscher Meister ADAC Junior Cup). Nähere Informationen zur Abstimmung und zu den Sportlern und Mannschaften erfahren Sie über die Badischen Neuesten Nachrichten, die diese Aktion unterstützen, sowie unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de). Das Ergebnis der Wahl wird im Rahmen der Sportlerehrung am 22. Januar bekannt gegeben, dort werden dann auch die Sieger ausgezeichnet.

### Kinderkunstschule im Schloss

## Auftakt mit Museumsnacht

### „Bis in die Puppen“

Freitag, 29. Januar, 18 - 21 Uhr, ab 8 Jahren  
Es ist 18 Uhr - im Schloss schließen sich die Türen des Museums - nur ihr dürft noch in die Puppentheaterspektakelausstellung „Vom Buch zur Bühne“ kommen - und zwar verkleidet! Kommt als eine unserer Figuren aus den Geschichten, als Räuber oder Polizist, als Prinzessin, Schneewittchen oder Pippi Langstrumpf oder wer euch sonst in der Ausstellung gefällt.

Wir erkunden zusammen die Welt des Puppentheaters und begegnen den Hauptdarstellern bekannter Kinderbücher als Marionetten, Handpuppen oder Stabfiguren. Wir basteln eine einfache Tüchermarionette, spielen Kasperletheater. Als kleine Leckerei dürft ihr das Mus des tapferen Schneiderleins probieren. (Bitte etwas zum Trinken und evtl. ein kleines Vesper mitbringen. Vvk. bei Stadtinformation und Museumsshop, 8 €)

### Jahreswerkstätten

Es gibt noch ein paar Restplätze im Kinderatelier für 7- bis 8-jährige Kinder (Do. 14.30 - 16 Uhr - 10 Termine), in der Kunst- und Kreativwerkstatt I für 8- bis 9-jährige Kinder und in der Kreativwerkstatt II für Kinder ab 9 Jahren (Do. 16.30 - 18 Uhr - 10 Termine). Beginn der Kurse ist Ende Januar und Anfang Februar. Sie finden etwa alle 2 Wochen statt und enden im Juli. Anmeldung Museumsverwaltung 07243/101471.

# ! Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380  
[www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de), [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (zzgl. Reservixgebühr)

Ettlingen

## Sonntags um Drei



Sonntag, 17. Januar 2016  
15.00 Uhr, Schloss/Asamsaal

## Hänsel und Gretel goes Brass

Das Blechbläserensemble Brass 4.1 präsentiert gemeinsam mit Juri Tetzlaff, Moderator des KiKa von ARD und ZDF, die berühmte Märchenoper von Engelbert Humperdinck in einer Fassung für Blechbläserquintett und Sprecher.

Die fantasievolle szenische Darstellung bietet den jungen (und junggebliebenen) Zuhörern ein einmaliges und abwechslungsreiches Erlebnis.

In kindgerechter und leicht verständlicher Weise leben die Märchenfiguren über Musik, Sprache und Bewegung auf spannende Weise auf.

Musik, Sprache und Schauspiel... zum Mitmachen und Erleben!

VVK: 7,-/10,- €, TK: 8,-/11,- €  
Familienkarte: VVK: 30,- €, TK: 34,- €

## Nachtcafé



Samstag, 23. Januar 2016  
20.30 Uhr, Schloss/Epernaysaal

## DUO ZU ZWEIT:

### Umtausch ausgeschlossen

Große Töne. Loses Mundwerk.

ZU ZWEIT alias Tina Häussermann und Fabian Schläper lassen die Stimmbänder schwingen und machen sich auf alles einen Reim. Ihre Songs und Geschichten haben immer die Kraft der zwei Herzen. Sie schießen nicht mit Stimmungskanonen auf Spatzenhirne, sondern treffen elegant mitten ins Humorzentrum.

ZU ZWEIT wirken wie ein Befreiungsschlag aus der Endlos-Pointenschleife der Comedians: eine Wundertüte für alle, die sich mal einen Abend witzfrei nehmen möchten, um wirklich Spaß zu haben.

VVK: 14,-/15,50 €, AK: 16,50/18,- €

## Kultur live spezial



Samstag, 20. Februar 2016  
20.00 Uhr, Stadthalle

## Klaus Birk & Wirtschaftswunder: Schöner fremder Mann

Zusammen präsentieren sie einen Abend über das Leben und die Liebe. Klug, witzig und schillernd bunt!

Klaus Birk mag Schwaben und Menschen, freut sich über die Qual der Wahl und sing ein fröhlich Lied den Pfeiffern und Pfaffen.

Mit frechem Augenzwinkern serviert Wirtschaftswunder eine schillernd bunte Musikrevue, in der sich Ironie und Nostalgie auf gleicher Augenhöhe begegnen.

VVK: 16,-/19,-/22,- €, AK: 18,50/21,50/24,50,- €

## Knapper Beschluss: Karenzzeit für Veröffentlichungen von Beiträgen von Gruppen und Fraktionen des Gemeinderates vor Wahlen

Mit einer sehr knappen Mehrheit beschloss der Gemeinderat auf seiner Sondersitzung am Donnerstag vergangener Woche eine Karenzzeit für die Veröffentlichung von Beiträgen von Gruppen und Fraktionen des Gemeinderats vor Wahlen. Demnach wird die bisher geltende Richtlinie zum 29. Februar 2016 außer Kraft gesetzt, sie gilt dann wieder nach der Wahl ab 14. März 2016 bis zum Zeitpunkt einer Neuregelung. Innerhalb dieser Zeit dürfen keine Beiträge der Fraktionen auf der „Parteienseite“ erscheinen. Zuvor hatte Sabine Süß-Keppler, Leiterin des OB-Büros, nochmals die Fakten knapp erläutert. Bisher war die Veröffentlichung von Fraktionsbeiträgen im Amtsblatt durch eine Richtlinie geregelt, in der jede/r Partei/Wählervereinigung, auch jene, die nicht im Gemeinderat vertreten sind, 18 Wochen vor einer Kommunalwahl veröffentlichen durften. Damit galt in Ettlingen eine äußerst freizügige Handhabung. Wegen der neuen Fassung der Gemeindeordnung (kurz GemO) durch das Land war eine Änderung notwendig: die Kommunen haben eine Karenzzeit festzulegen, während der Fraktionsveröffentlichungen unterbleiben sollten. Ziel war es, die Chancengleichheit bei den Wahlen zu gewährleisten und der parteipolitischen Neutralität Rechnung zu tragen. Auf dieser Basis müssen die Kommunen entsprechende Redaktionsstatuten für ihre Mitteilungsblätter erlassen (die Redaktion berichtete). Bisher konnten in Baden-Württemberg nicht in allen Amtsblättern die im Gemein-

derat vertretenen Parteien ihre Beiträge abgedruckt sehen. Durch die neu gefasste GemO ändert sich dies nun. Für die so genannte Karenzzeit für die Veröffentlichung vor den Wahlen wurde von der Landesregierung jedoch nur die Obergrenze, nämlich sechs Monate vor Wahlen, festgelegt. In der Folge kursierten unterschiedliche Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände.

Zur Erinnerung: Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hatte am 16. Dezember mit großer Mehrheit gegen den Vorschlag der Verwaltung gestimmt, nämlich die Aufhebung der bisherigen Richtlinie und den Erlass eines Redaktionsstatuts inklusive Karenzzeit von vier Wochen, und hatte somit einen rechtswidrigen Beschluss gefasst. Dem musste OB Arnold nach der Gemeindeordnung widersprechen und zum gleichen Thema eine erneute Sitzung anberaumen.

Wäre es nun in der Sondersitzung am 7. Januar zu keiner Einigung gekommen, hätte die Stadt die Angelegenheit an das Regierungspräsidium verweisen müssen, davor hatte OB Arnold im Vorfeld gewarnt: „Wir geben die Entscheidung dann aus der Hand.“ „Die Stadt ist an Recht und Gesetz gebunden, wir können uns aus dem für uns geltenden Gesetzeswerk, der Gemeindeordnung, keine Paragraphen ‚herauspicken‘“, machte er überdies deutlich. Entscheidungsbefugnis habe der Gemeinderat nicht über die Karenzzeit selbst, nur über deren Dauer. Werde keine rechtssichere Entscheidung getroffen, werde möglicherweise die Wahl angefochten.

## Franck Leroy in Regionalrat gewählt



Seit wenigen Tagen ist Franck Leroy, Bürgermeister von Ettlingen französischer Partnerstadt Epernay, 15. Stellvertreter der Vorsitzender des Regionalrates der Region „Alsace-Champagne-Ardenne-Lorraine“, ein neugeschaffenes Regionalgebilde. Neben der territorialen Solidarität in diesem Gebietszusammenschluss liegt Leroy besonders die nachhaltige Entwicklung auf dem Energiesektor am Herzen. Er war einer der ersten, der 2008 die Agenda 21 in der Region Champagne-Ardenne initiierte. Deshalb hofft Leroy, dass er auf der nächsten Sitzung des Regionalrates am 25. Januar in Straßburg in die Kommission „Umwelt und Raumordnung“ eingesetzt wird. Oberbürgermeister Johannes Arnold gratulierte seinem französischen Amtskollegen und erinnerte an das jüngste, gemeinsame Projekt, das Klimabündnis „Tandem“, das dem Informationsaustausch ebenso dient wie dem Know-how-Transfer. Ein weiterer wichtiger Baustein in der Freundschaft von Ettlingen und Epernay.

## Jahresablesung 2015 der Energie- und Wasserzähler

### Verlängerung der Abgabefrist

Mitte Dezember hat die SWE Netz GmbH an ihre Kunden Ablesekarten zur turnusmäßigen Zählerstandserfassung versendet.

**Die Abgabefrist für die Zählerstände ist nun vom 10. Januar auf den 17. Januar verlängert worden.**

Wer seine Verbrauchswerte noch nicht mitgeteilt hat, kann dies jetzt noch bis zum neuen Abgabetermin nachholen. Dadurch wird eine Schätzung auf Basis des Vorjahresverbrauchs vermieden.

Gerne können Sie uns Ihre Zählerstände über das Internet, per Fax, auf dem Postweg oder unter Tel. 07243 101-8288 durchgeben. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung.

**Vorverkauf**  
Buchhandlung Abraxas  
07243 - 31511  
Stadtinformation  
07243 -101-380



*Gastspiel*

**„20 Jahre – und kein bisschen leise“**  
Seniorenkabarett Graue Zellen seit 1995  
von Fritz Pechovsky

**Sa, 16. Januar, 20 Uhr**  
**So, 17. Januar, 19 Uhr**

[www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)  
Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

## Kino in Ettlingen

**Donnerstag, 14. Januar**

17:30 und 20.30 Uhr  
Ich bin dann mal weg (FSK 0)

**Freitag, 15. Januar**

15 Uhr Heidi (FSK 0)  
17:30 und 20.30 Uhr  
Ich bin dann mal weg

**Samstag, 16. Januar**

15 Uhr Heidi  
17:30 Uhr Ich bin dann mal weg

**Sonntag, 17. Januar**

15 Uhr Heidi  
17:30 Uhr Ich bin dann mal weg  
20:30 Uhr James Bond - Spectre (FSK 12)

**Montag, 18. Januar**

17:30 Uhr Ich bin dann mal weg  
20:00 Uhr James Bond - Spectre

**Dienstag, 19. Januar**

15 Uhr Heidi  
17:30 Uhr Ich bin dann mal weg

**Mittwoch, 20. Januar**

17:30 und 20.30 Uhr  
Ich bin dann mal weg

**Telefon 07243/33 06 33**

**[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)**

## Jugendbegleiter gesucht!



Die Carl-Orff-Schule sucht für ihre Ganztageschule motivierte Menschen, die bei der Zubereitung und beim Verkauf des Pausenverspers mithelfen. Für das Engagement gibt es eine Aufwandsentschädigung. Wer Interesse hat und auch eigene Ideen einbringen möchte, melde sich bitte: Carl-Orff-Schule, Lindenweg 6, 76275 Ettlingen, Telefon 07243/101-338 oder per Email unter [cos@ettlingen.de](mailto:cos@ettlingen.de).

## Erratum: Telefonnummer der Volkshochschule

Die Telefonnummern, unter denen man sich über die Kurse des druckfrischen Semesterprogramms der Volkshochschule Ettlingen informieren bzw. für Kurse anmelden kann, lauten folgendermaßen: 07243 101 484 oder 101 483. In der letzten Ausgabe war versehentlich nur die Faxnummer (101-556) angegeben. Infos auch unter [www.vhs-ettlingen.de](http://www.vhs-ettlingen.de).

## Erstes Kino-Highlight der Stadtwerke

### Die Entdeckung der Unendlichkeit

Montag, 25. Januar um 20 Uhr!



Das bewegende Drama über das Verhältnis des brillanten Physiker Stephen Hawking und seiner Frau Jane. Diese außergewöhnliche Lebens- und Liebesgeschichte erzählt von den frühen

Forschungsjahren des Physikers in Cambridge, den Anfängen seiner Krankheit, aber vor allem von der Liebe zu seiner Frau Jane, die immer an seiner Seite steht. Der Film basiert auf ihren Memoiren. Stephen Hawking, ist einer der berühmtesten Physiker unserer Zeit, sein Genie und seine Theorien über das Universum veränderten die Welt! Erleben Sie diesen besonderen Kinofilm, der zutiefst berührend und inspirierend ist. Karten bitte direkt buchen: Kino Kulisse, Tel. 07243-330633, Eintritt: 7,50€.

## Gartenschau Bad Herrenalb und Albtal Plus auf der CMT 2016

Die Stadt Bad Herrenalb und die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus präsentieren sich zusammen von Samstag, 16. bis Sonntag, 24. Januar auf der Touristik- und Freizeitmesse CMT in Stuttgart. Die Gartenschau Bad Herrenalb 2017 steht dabei im Mittelpunkt des gemeinsamen Auftritts in Halle 6, Stand B68. Außerdem im Gepäck: vielfältige touristische Angebote und die Highlights 2016. Gemeinsam werden sich die Partner den Besuchern unter dem Motto „Natur aktiv erleben“ als ideales Ziel für die „kleine Auszeit zwischendurch“ präsentieren. Premiere feiert auf der CMT die 2016er-Ausgabe des Albtal Magazins. Die 68 Seiten starke Broschüre ist vollgepackt mit Reportagen, Bildern und Ausflugstipps, die Lust auf das Albtal machen. Garten- und Freizeitfreunde können in einem Extra-Gartenschau-Gewinnspiel Dauerkarten für die Gartenschau 2017 und Eintritte in die Siebentälertherme gewinnen. Neun Tage lang präsentieren sich die Gartenschau Bad Herrenalb und das Albtal außerdem mit einem bunten

Programm auf der SWR-Showbühne: von der Herrenalber Trachtengruppe über Sternekoch Cedric Schwitzer von Schwitzers Hotel am Park in Waldbronn bis hin zu Ziegentrekking mit Thomas Viehweg. Die Gemeinschaftspräsentation der Gartenschau Bad Herrenalb 2017 und der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus ist Teil des „Viererverbunds“, der von der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald, der Karlsruhe Tourismus GmbH und der Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim komplettiert wird. Unter dem Slogan „Im Schwarzwald ganz oben“ treten die Partner erneut gemeinsam an. Zum Entdecken der Region haben die Touristiker eine gemeinschaftliche Pauschale im Gepäck, die es im Rahmen eines Gewinnspiels als Hauptpreis zu gewinnen gibt. Die Caravan, Motor, Touristik (CMT) gilt mit mehr als 2000 Ausstellern als Europas größte Publikumsmesse für Touristik und Freizeit. Die CMT ist vom 16. bis zum 24. Januar von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

## Unterkünfte für Darsteller gesucht!

Die Schlossfestspiele Ettlingen suchen für die Darstellerinnen und Darsteller der Saison 2016 möblierte Unterkünfte. Für den Zeitraum Mai bis Mitte August werden Zimmer oder Wohnungen möglichst im näheren Umfeld des Schlosses benötigt. Ob mit oder ohne Familienanschluss, ob mit oder ohne separatem Eingang, ob mit eigener Küche bzw. Bad oder als Mitnutzer der vorhandenen Räume - alles kann hilfreich sein. Angebote bitte an Katja Speck, Schlossfestspiele, Schlossplatz 3 oder 07243 101 531.

BIRD LANDS9  
JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
WWW.BIRDLANDS9.DE

FREITAG, 15.01.16

**The Windwalkers**  
Latin- und Funk-Jazz

Eintritt 12 € (erm. 7 €)

Vorschau: Freitag, 22.01.16  
Session #122

KARTEN AN DER ABENDKASSE  
KONZERTBEGINN 20:30 // EINLASS 19:30  
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Sonntag, 17. Jan. 2016 • 19.00 Uhr  
Herz-Jesu-Kirche • Ettlingen

## Orgel Konzert

Highlights der  
**Orgel  
Romantik**

**Bruno  
Hamm**

Kantor an der Herz-Jesu-Kirche spielt bekannte und beliebte Orgelwerke der Romantik, u.a. von Widor, Vierne, Reger, Brahms und Mendelssohn-Bartholdy.

Eintritt frei  
Spenden für die Hospizarbeit in Ettlingen sind willkommen.

## Ab sofort Ettlinger Kinder- und Familienpass beantragen



Der Ettlinger Kinder- und Familienpass wird auch 2016 wieder von zahlreichen Kooperationspartnern unterstützt. Zusätzlich konnten die Erbprinz-Apotheke, das Stillcafé „Psychomotorik für Babys“, Forum Musicum sowie das Pfarramt Herz-Jesu gewonnen werden. Doch vor dem Besuch eines Kurses oder einer Veranstaltung sollte der Pass für 2016 verlängert werden, ebenso werden Neuanträge entgegengenommen.

Wer kann den Pass beantragen?

- Ettlinger Kinder- und Familienpass (Gutscheine im Wert von 22,80 € je Kind/Jugendlichem)

- Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres aus Familien und Lebensgemeinschaften mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben (bis zum 21. Lebensjahr, wenn sie sich in der allgemeinen Schulausbildung befinden und nicht verheiratet sind).

- Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die mit nur einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft leben (bis zum 21. Lebensjahr, wenn sie sich noch in der allgemeinen Schulausbildung befinden und nicht verheiratet sind).

- **Ettlinger Kinder- und Familienpass Plus** (Gutscheine im Wert von 62,80 € je Kind/Jugendlichem)

- Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch, dem Wohngeldgesetz, dem Asylbewerberleistungsgesetz oder dem Bundeskindergeldgesetz erhalten und Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes beantragt haben bzw. beantragen (bis zum 21. Lebensjahr, wenn sie sich noch in der allgemeinen Schulausbildung befinden und nicht verheiratet sind).

- Schwerbehinderte Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres mit einem Behindertengrad von mindestens 50%.

Alle Kinder und Jugendliche müssen in Ettlingen mit Hauptwohnsitz gemeldet sein. Die Wertgutscheine können bei zahlreichen Einrichtungen und Vereinen eingelöst werden.

Den Ettlinger Kinder- und Familienpass erhält man beim Ordnungs- und Sozialamt, Schillerstr. 7-9, Zimmer 121, 07243 101-293, ordnungsamt@ettlingen.de, www.ettlingen.de: Startseite/Bildung & Soziales/Familie/Ettlinger Kinder- und Familienpass.

## Zum 15. Male: Freikarten für die Kinderfaschnacht der Moschdschelle



Seit Jahren ist die Übergabe der Freikarten für den Kinderfasching der Moschdschelle schöne Tradition: Bildungsamtsleiter Henrik Bubel (lks.) und OB Johannes Arnold (2.v.re.) nahmen die Karten von Moschdschellenvorstand Markus Utry (2.v.lks.) und dem 1. Kassier der Moschdschelle, David Schumacher (re.), entgegen.

Der Kinderfasching der Moschdschelle steht dieses Jahr unter dem Motto „Wicki und die starken Männer“, und wie jedes Jahr zeigt der Fasnetverein sein Herz für diejenigen, „die an solchen Dingen zuerst sparen müssen“, wie es OB Johannes Arnold formulierte. Bereits zum 15. Mal überreichte Moschdschelle-Vorstand Markus Utry, dieses Mal wieder begleitet vom 1. Kassier, David Schumacher, Oberbürgermeister Johannes Arnold im Beisein des Leiters des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Henrik Bubel, Freikarten nebst Verzehrbons für Kinder aus Familien, die finanziell nicht so gut gestellt sind. Die Verteilung der Karten übernimmt in bewährter Weise das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, so dass sich 20 Kinder nebst 20 erwachsenen Begleitpersonen auf ein paar unbeschwerte, närrische Stunden freuen können.

„Die Teilhabe an der Normalität des Lebens ist wichtig, gerade für Kinder aus bedürftigeren Familien“, merkte der OB an. Deshalb sei die alljährliche Freikarteninitiative des Vereins „eine bemerkenswerte Aktion“, sagte Arnold und dankte im Namen der Stadtgesellschaft.

Ein bisschen stolz und das zu Recht ist die Moschdschelle-Vorstandschafft auf die Tatsache, dass die Vereinsjugend unter Federführung von Jugendwart David Gärtner inzwischen ganz selbständig für den Kinderfasching verantwortlich zeichnet unter dem Motto „von Kindern für Kinder“, so Utry. Auch David Schumacher lobte den Jugendschellerat, der

alles komplett selber stemmt bis hin zur Moderation, „mit jeweils über 400 Besuchern ist der Kinderfasching eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Ein Dank der Moschdschelle ging an die Narrenvereinigung, die mit ihren Tanzgruppen teilnehmen wird, mit Unterstützung der Volksbank wird auch wieder ein Kostümwettbewerb durchgeführt.

Die Kinder erwartet Spaß und ausgelassene Tollerei, Spiele, Live-Musik mit Night Kings Melody, Bütt und buntes Faschingstreiben.

Das sollte man also nicht verpassen: Am 24. und 31. Januar finden die beiden Kinder-Veranstaltungen statt, Beginn ist jeweils um 14.11 Uhr, Einlass ab 13 Uhr.

**Karten (fünf Euro Erwachsene und 2,50 Euro Kinder) gibt es ausschließlich an der Tageskasse.** Auftreten werden verschiedene Kinder- und Jugendgruppen und Solisten der Narrenvereinigung, deren Sprecher Markus Utry ist. Sein Dank galt, neben allen Beteiligten, der Stadt für die Unterstützung der Aktion.

Natürlich haben die Moschdschelle auch für die Erwachsenen eine tolle Sause in petto: Am Samstag, 6. Februar, findet die 20. Ettlinger Faschingsnacht statt, die heuer unter dem Motto „Moschdschelle goes Hollywood“ steht, mit dabei ist auch dann die Band „Night Kings Melody“. Ab 20.11 Uhr geht's rund in der Stadthalle, der Kartenvorverkauf bei der Stadtinformation im Schloss, Tel. 07243 101-380 hat bereits begonnen. Infos gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243 77848 oder unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de).

## Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/Ortsverwaltungen erfragt werden. Personalausweise, beantragt vom **16. bis 30. Dezember**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. Reisepässe, ebenfalls beantragt vom **14. bis 28. Dezember**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

## Stadtarchiv

### Archiv hilft lesen

Können Sie das lesen?



Wenn nicht, können Sie am Donnerstag, den 21. Januar von 17 - 18:30 Uhr zum Stadtarchiv in den Seminarraum kommen, um zusammen mit anderen ihre Kenntnisse und Lesefähigkeiten der Deutschen Schreibschrift zu verbessern. Falls Sie einen Brief oder ein beliebiges anderes Dokument zuhause haben, das Sie nicht lesen können, bieten wir Ihnen an, den Text bis zum 18. Januar bei uns im Stadtarchiv vorbeizubringen und ihn dann gemeinsam in der Gruppe als Übung zu lesen.

Wenn Sie Texte haben, die Sie nicht in der Gruppe besprechen möchten, bieten wir auch einen privaten Service an, der je nach Aufwand der Übertragung in die Normalschrift mit einem Entgelt berechnet wird.

In der letzten halben Stunde des Kurses besteht die Möglichkeit, das Schreiben der deutschen Schreibschrift zu erlernen.

Für den Kurs benötigen Sie Schreibwerkzeug, einen Block oder ein Heft und die Kursgebühr von 3 €, die zu Beginn bar zu entrichten ist.

Das Stadtarchiv befindet sich in der Pforzheimer Straße 14.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 9 bis 12 Uhr,

Di, Do 13 bis 16 Uhr

und nach Vereinbarung 07243/101-467  
Barrierefreier Zugang vorhanden.

## Familie

### effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/12369, [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de), email: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).  
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro. Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Förderern und Unterstützern ein gutes neues Jahr 2016! Die Ferien sind nun vorbei und wir starten voller Elan in ein neues Jahr mit Neugeschaffenem aber auch Altbewährtem. Wir danken allen unseren Förderern und Sponsoren für viele kleine und große Geldspenden, die uns in den letzten Wochen erreicht haben.

In unseren liebevoll geführten EIBa-Kursen ist Raum für Sie und Ihr Baby. In vertrauter Atmosphäre können Sie mit Gleichgesinnten gemeinsam singen, Ihr Baby massieren, tragen, berühren. Dazu steht Ihnen unsere zertifizierte Kursleiterin mit Informationen rund um die frühkindliche Entwicklung, Themen wie Schlafen, Weinen, Spielen etc. zur Seite. Wenige Restplätze sind noch frei!!!!  
Jeweils 10 Kurstermine à 75 Minuten. Kosten € 95,- (Mitglieder € 85,-)  
Am Donnerstag, 14.1. freuen wir uns auf viele Gäste in unserem „Offenen Café“ zwischen 16-18 Uhr. Jedermann(frau) ist eingeladen bei einem Kaffee oder Tee zu erzählen, zu lachen und abzuschalten. Währenddessen dürfen die Kinder im Nebenzimmer spielen (Kinderbetreuung).  
Ab heute wieder jeden Donnerstag!

### Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

„**Kreativschule MIGRA**“ für Kinder von 3- 6 Jahren, mittwochs 13.30-18 Uhr, Informationen unter 0176/ 58395428 Frau Novikova

**Boule „Westler“** mittwochs 14 - 16 Uhr, Bouleplatz im Entenseepark, Information in der offenen Sprechstunde des *senior*-Treffs Ettlingen-West

**SeniorTreff Ettlingen-West:** Offene Sprechstunde, donnerstags 10 - 11 Uhr. Informationen rund um die Angebote des *senior*Treffs

## Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern  
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern  
Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.  
TEV, Epernayer Straße 34, Ettlingen, 07243/945450,  
Mail: [info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de),  
[www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de)

## Stillcafé in Ettlingen

jeden dritten Freitag des Monats; 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33. Ein Angebot für Schwangere (gern mit Partner) sowie junge Eltern mit Babys und Kleinkindern, keine Anmeldung notwendig.

## Senioren

### Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1,  
Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079  
E-Mail: [seniorenbuero@bz-ettlingen.de](mailto:seniorenbuero@bz-ettlingen.de)  
[www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de)

**Beratung und Information:** Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

**Cafeteria:**

Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

**Sprechstunden des Seniorenbeirates:** Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

**Über das Zentrum sind zu erreichen:**  
**Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"**  
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

**Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander  
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, Tel. 07243 101524.

**Telefonkette – ein gesundheitsfördernder Impuls** für den Tag Kontakt über Tel. 101-524 (oder 101-538).

**Hautier-Notdienst**

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder (**neu**) deren Vertretung: Maud van den Kerckhoff, Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

**Veranstaltungstermine**

**Fr., 15.01.,** 09:30 Uhr: Sturzprävention, 10:45 Uhr: „Yoga auf dem Stuhl“; 14 Uhr: Interessengruppe „Aktien“; 17 Uhr:



Hobby-Radler „Große Tour“ **Jahresabschlussfeier in der „Wagenburg“**, Langensteinbach.

**Mo., 18.01.**, 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterprobe, Kegeln – Huttenkreuz

**Di., 19.01.**, Gedächtnistraining 1, Englisch für Fortgeschrittene; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“; 11 Uhr: Literaturkreis zum Buch „Quasikristalle“ von Eva Menasse im Albert-Stehlin Haus, Middelkerker Straße 4; 11:15 Uhr: Spanisch für Anfänger (Start mit der 5. Lektion – **Anmeldungen sind noch möglich**; 12:30 Uhr: Boule-Gruppe 2 (Neuwiesenreben) trifft sich im „Kreuz“ zur **Jahresanfangsfeier**, 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen); 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

**Mi., 20.01.**, 9:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen, Spitzner Seniorentreff; 16 Uhr: Vortrag "Klassische Musik": Zwei Schelmenstreiche von Richard Strauss - Till Eulenspiegel und Burleske für Klavier und Orchester"; 18 Uhr: „Graue Zellen“, Theaterprobe.

**Do., 21.01.**, 9 Uhr: **Autogenes Training, Kursbeginn mit 10 Übungseinheiten**; 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“; 10:45 Uhr: „Yoga auf dem Stuhl“; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule-Gruppe 3 (Wasen, Spielegemeinschaft der Ettlinger Weggemeinschaft (EWG)); 19 Uhr: „La Facette“ – Theaterproben.

### Computer-Workshops

Fr 15. Jan, 10 Uhr Microsoft Excel-Tabellekalkulation

Mo 18. Jan. 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, 8, Vista)

Di 19. Jan. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC

Mi 20. Jan. 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger Teil I und II; 14 Uhr Magix 2013 Film/Video erstellen

Do 21. Jan. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger

Die Workshops finden im Computerraum des Begegnungszentrums am Klösterle statt. Eigene Notebooks/ Laptops (außer bei PC-Grundwissen) und USB-Sticks zum Speichern eigener Daten können mitgebracht werden. Weitere Informationen gibt es auf den Handzetteln an der Rezeption oder unter [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de). **Anmeldung erforderlich. Zu den Workshops Word für Fortgeschrittene und Excel** können Sie sich auch Online (Homepage) **anmelden**.

### Veranstaltungshinweise

#### Stammtisch der Seniorenbeiräte

Der Stammtisch der Seniorenbeiräte trifft sich im Januar **erst am Freitag, 22. Januar**, zum Jahresauftakt-**Stammtisch**.

Alle Seniorenbeiräte – auch die ehemaligen – sind willkommen!

### Nächste Busreise

Die nächste geplante Busreise **von Samstag, 4. Juni, bis Donnerstag, 9. Juni** hat die Stadt Potsdam zum Ziel. Führungen stehen ebenso auf dem Programm wie ein Ausflug nach Berlin. Reiseleiter: Seniorenbeirat Ernst Koch. Die Busreise wird zusammen mit dem Begegnungszentrum und der AVG organisiert. Detaillierte Unterlagen liegen **ab 11. Januar** in der Rezeption des Begegnungszentrums aus. Dann können auch Anmeldungen entgegengenommen werden.

### Veranstaltungstermine

#### Jahresanfangsfeier der Pentanque-Oldies 2 (Neuwiesenreben)

Zu ihrer traditionellen **Jahresanfangsfeier** treffen sich die Pentanque-Oldies 2 (Neuwiesenreben) am **Dienstag, 19. Januar, 12:30 Uhr** im Restaurant „Kreuz“ in Ettlingen.

### Literaturkreis

Der nächste Termin des **Literaturkreises** ist am **Dienstag, 19. Januar, 11 Uhr**. Es wird das Buch „Quasikristalle“ von Eva Menasse besprochen. **Das Treffen findet im Januar ausnahmsweise im Albert-Stehlin-Haus in der Middelkerker Straße 4, statt**. Gäste sind willkommen.

### Autogenes Training – ein neuer Kurs im Januar

**Referentin** ist Dr. med. Marianne Laszkowski. Der Kurs beginnt am **Donnerstag, 21. Januar**, mit **zehn Übungseinheiten**, jeweils von **9:30 bis 10:30 Uhr**. Kosten: 20 EUR. **Anmeldungen** nimmt das Begegnungszentrum an der Rezeption entgegen.

### Hobby-Radler „Große Tour“ wandern

Die nächste Wanderung ist am **Freitag, 22. Januar. Treffpunkt: 9:30 Uhr** Ettlingen **Schwimmbad-Parkplatz**.

**Mittagseinkauf** in der „Kochmühle“. Tourenführung: Maja Reich (Tel. 07243 93489) und Monika Kühnel (Tel. 07243 537931). Außerdem findet die **Jahresabschlussfeier** am **Freitag, 15. Januar**,

**17 Uhr**, in Langensteinbach, „Clubhaus Wagenburg“ statt. **Abfahrt** ab Bahnhof Ettlingen-Stadt: **16:23 Uhr**.

### Mit der "Karte-ab-65" Fahrt zum Neujahrstreffen

Zum Jahresanfang trifft sich die "Karte-ab-65", Redebeiträge der Teilnehmer gerne erwünscht, **Abfahrt** ist am **Mittwoch, 27. Januar, 11:18 Uhr**, ab Bahnhof Ettlingen-Stadt. **Anmeldung**: Freitag, 15., bis Mittwoch, 20.1., Mittagessen ist aus der vorliegenden Speisekarte auszuwählen. Für diese Fahrt wird **kein Kostenbeitrag** erhoben.

### Jahresversammlung Tischtennisgruppe „Wirbelwind“

Die TTG Wirbelwind trifft sich zu ihrer Jahresversammlung am Montag, 1. Februar, um 18:15 Uhr im Begegnungszentrum. Tagesordnung: Bericht des Vorstandes – Neuwahl des Vorstandes und der übrigen Beauftragten – Beschluss über Mitgliedsbeitrag 2016 – Verschiedenes (Vorschläge werden gerne entgegengenommen). Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

## seniorTreff Ettlingen-West

### Veranstaltungstermine

#### Montag, 18. Januar

9 Uhr – Yoga auf dem Stuhl I

10:15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl II

#### Dienstag, 19. Januar

9 Uhr – Sturzprävention

10:15 Uhr – Sturzprävention

16 Uhr – Offenes Singen

#### Mittwoch, 20. Januar

14 Uhr – Boule „Die Westler“ – Entensepark

#### Donnerstag, 21. Januar

9 Uhr – Sturzprävention

14 Uhr – Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt. Dort auch Beratung, Anmeldung und Information, donnerstags von 10 bis 11 Uhr.

## Jugend

### Goldener Wasenaff´ für Jugendgemeinderat



Den diesjährigen goldenen Wasenaff´ vom WCC erhielt der Jugendgemeinderat.

## Am 16. Januar rollt der Ball wieder bei Sport am Samstag

Ab 16. Januar gibt es wieder Sport am Samstag in der Pestalozzturnhalle für Jugendliche ab 14 Jahren.

Gespielt wird zwischen 18:30 und 22 Uhr. Anmeldungen bitte an [a.maier@kjz-specht.de](mailto:a.maier@kjz-specht.de)

**Für Sport am Samstag suchen wir außerdem ehrenamtliche Helfer**, die uns bei der Betreuung, in der Turnierleitung und/oder als Schiedsrichter unterstützen. Wer Lust dazu hat, soll sich bitte entweder im Kinder- und Jugendzentrum Specht bei Anselm Maier ([a.maier@kjz-specht.de](mailto:a.maier@kjz-specht.de); Tel. 07243 4704) oder bei der Stadt bei Jonas Günter ([ebo@ettlingen.de](mailto:ebo@ettlingen.de); Tel. 07243 101499) melden.

## Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,  
Tel.: 07243-4704, [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

AWO Kinder- & Jugendzentrum Specht  
Rohrackerweg 24  
Tel.: 07243-4704  
[www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

### Im Specht geht zur Kinderfaschingsparty die Post ab!

Am 4. Februar zwischen 16.16 Uhr und 19.19 Uhr werdet ihr einen bunten Nachmittag erleben und kräftig feiern. Kinder in kreativen Kostümen haben freien Eintritt, Verkleidungsmuffel hingegen zahlen 2 €.



### KREATIVPROGRAMM

**OFFENE HOLZWERKSTATT:** jeden DO (bis März) 16-17.30 Uhr, ab 10 Jahren, Materialkosten nach Verbrauch  
Vorbei kommen, planen, schrauben, sägen...

**GRAFFITI GRUNDLAGEN\*:** 4x ab FR 15.01., 15-17.30 Uhr, ab 10 Jahren, 5 €

**SPORT AM SAMSTAG:** SA 16.01., ab 18.30 Uhr

Die Sportveranstaltung für Jugendliche in der Sporthalle der Pestalozzschule. Bitte Hallenschuhe und Sportkleidung mitbringen!

**LEDERBEUTEL BASTELN\*:** MI 20.01., 15-17 Uhr, 6 €

**LEVITATION STICK\*:** MI 27.01., 15-17 Uhr, 5 €

Bringt euren magischen Levitation-Stick zum Schweben und lasst andere staunen.

**KINDERTÖPFERN\*:** 6x ab MI 03.02., 15-16.30 Uhr, ab 6 Jahren, 42 €

**AMERIKANER BACKEN\*:** MI 03.02., 15-18 Uhr, 4 €

**MOSAIKWINDLICHT GESTALTEN\*:** DO 11.02. + FR 12.02., 10-13 Uhr, 10 € (bitte Vesper mitbringen)

**BADEBOMBEN\*:** MI 17.02., 15-17 Uhr, 6 €

**SPORT AM SAMSTAG:** SA 20.02., ab 18.30 Uhr

Die Sportveranstaltung für Jugendliche in der Sporthalle der Pestalozzschule. Bitte Hallenschuhe und Sportkleidung mitbringen!

### REGELMÄSSIGES PROGRAMM

**MITTAGSTISCH** von MO-FR von 12-14 Uhr gibt es bei uns ein frisch zubereitetes Mittagessen für Groß und Klein für nur € 3.- Den aktuellen Speiseplan findet man unter [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**TREFF AM MITTAG** mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

**HAUSAUFGABENHILFE\*** von MO-DO von 14-16 Uhr, € 3.- pro Termin

**KIDSTREFF** mit Spielen, Basteln und Outdoor-Aktionen von 7 bis 10 Jahren, DO von 15.30-17 Uhr, ohne Anmeldung

**JUNGSTREFF** ab 11 Jahren, MI von 16-18 Uhr

**MÄDCHENTREFF** ab 11 Jahren, FR von 14.30-17 Uhr

**OFFENER TEENTREFF** mit Spielen, Kochen, Chillen, aktuellen Konsolenspielen und Chatten, für Kids und Teens bis einschließlich 14 Jahren, MO und DI jeweils von 16-19 Uhr, 0 €

**OFFENES TÖPFERN** für jedes Alter, DO, 19-22 Uhr (außer an Feiertagen und in den Ferien), einfach vorbei schauen! € 7.- pro Abend, das Material wird extra abgerechnet;

**SPECHTCAFES** mit Billard; Kicker, Karaoke, essen, Discos und Turnieren, MI von 18-21 Uhr, FR von 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat von 18-22 Uhr  
\*Anmeldung erforderlich unter: 07243-4704 oder [jz.ettlingen@awo-ka-land.de](mailto:jz.ettlingen@awo-ka-land.de)

## Multikulturelles Leben

### Das Begegnungscafé des AK-Asyl-Ettlingen

Der Arbeitskreis-Asyl-Ettlingen veranstaltet seit über einem Jahr ein offenes Begegnungscafé für die in Ettlingen wohnenden Flüchtlinge. Der Start war im Januar 2015 und das Café fand einmal im Monat im ehemaligen Pfarrsaal der Pfarrei St. Martin, dem Martinshof, statt. Nach einer kleinen Pause wechselte man dann ab dem 1. Oktober in den neuen Begegnungsladen der Stadt Ettlingen. Im

K26 öffnete nun das Café zweimal im Monat und durch die zentrale Lage konnte man sich über einen regen Besuch freuen. Da in den nächsten Wochen und Monaten mit weiteren Asylbewerbern zu rechnen ist, findet dieses Begegnungscafé ab Januar 2016 an jedem Donnerstag von 16 bis 19 Uhr statt. Verantwortlich für die Organisation und den Ablauf ist ein Team von ca. 15 Mitgliedern des AK's, welches von Hr. Gilcher koordiniert wird. Dabei wird außer Kaffee, Tee, Sprudel und Apfelsaft auch immer ein kleines Angebot an Speisen angeboten. Dieses reicht von selbstgebackenen Kuchen, die von Mitgliedern des AK's gespendet werden, über Brezeln bis zu Keksen und Gebäck. Für die Kinder wurde ebenfalls mit Spenden eine gut bestückte Spielecke eingerichtet.

Mit diesem Begegnungscafé verfolgen wir folgende Ziele:

1. Unseren Flüchtlingen und Asylbewerbern wollen wir einmal in der Woche eine gesellige Abwechslung in ihren Alltag in den Gemeinschaftsunterkünften anbieten.
2. Den Asylanten, die inzwischen in den dezentralen Anschlussunterbringungen leben, wollen wir weiterhin die Gelegenheit bieten, den Kontakt zum AK aufrecht zu erhalten.
3. Das Café soll allen Mitgliedern des AK's einmal pro Woche die Chance bieten, sich zu einem Gedankenaustausch untereinander oder mit den Flüchtlingen zu treffen.
4. Nicht zuletzt wollen wir mit diesem Café in zentraler Lage allen Ettlinger Bürgern eine Möglichkeit anbieten, sowohl erstmals mit Flüchtlingen in Kontakt zu kommen als sich auch über die Arbeit des Arbeitskreises zu informieren.

### Weihnachtsfeier in Ettlingen-West

An einem Nachmittag im Dezember wurde in der Gemeinschaftsunterkunft Lindenweg eine Weihnachtsfeier für die Flüchtlinge in Ettlingen-West veranstaltet. Organisiert wurde die Feier von der zuständigen Sozialarbeiterin unter tatkräftiger Unterstützung von Mitgliedern des AK Asyl, die Lichterketten, Weihnachtsschmuck und weihnachtliche Leckereien sowie Zutaten für den Kinderpunsch beisteuerten. Im Nu schmückten die ehrenamtlichen Helfer die Unterkunft mit Girlanden und Weihnachtssternen zu einem weihnachtlichen Ort.

Als die ersten Gäste um 15 Uhr kamen, luden Stehtische mit bunten Tischdecken zum Verweilen und Begegnen bei Keksen, Lebkuchen, Christstollen und allerlei Leckereien ein. Nach und nach füllten sich die Gänge mit immer mehr Besuchern, insgesamt etwa 70 Personen.

Der Nachmittag wurde von einem bunten Programm begleitet: Im Aufenthaltsraum konnte Weihnachtsdeko gebastelt werden. Die Küche verwandelte sich zu einer Weihnachtsbäckerei, in der die Kinder Plätzchen backen konnten, die

dann auch gleich probiert werden dürfen. Nach der Verteilung von Notenblättern erklangen die ersten Weihnachtslieder. Zwei Mitglieder des AK begleiteten die Gäste. Die Gitarre gab den Takt vor und der Gesang half den Anwesenden - Helfer eingeschlossen - über so manche Unsicherheit bezüglich des Textes hinweg. Schnell kam dann auch Weihnachtsstimmung auf.



Überall bildeten sich kleine Gruppen, in denen die Helfer mit den Flüchtlingen in Kontakt kamen und sich unterhielten. Der Deutschunterricht zeigte bei der Konversation schon erste Erfolge. Später wurde auch Musik aus den Heimatländern gespielt und sogar dazu getanzt. Alles in allem war es für Helfer und Flüchtlinge ein gelungenes Fest, bei dem jeder etwas aus seiner Kultur beitrug.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im AK Asyl haben oder uns in anderer Form unterstützen wollen, melden Sie sich bei: Patrick Jutz, Telefon 07243 - 3508177 oder E-Mail ak@asylettlingen.de

Hier können Sie mehr über unsere Aktivitäten erfahren:  
<http://www.asylettlingen.de>

## Spende für Sprachkurs



Mark Schmidt von der Ettlinger Firma Air Torque und Heinz Peters sowie Daniel Wise von der Ettlinger Firma Rotech GmbH haben zur Jahreswende dem Caritas-Vorstand Wolfgang Keck und seine für Sprachkurse zuständige Migrationsberaterin und Asylbeauftragte Sonja Rastert im Lorenz-Werthmann-Haus eine Spende von 5.000 € übergeben. Dies soll ein Anstoß für eine Kooperation zwischen Caritas und Unternehmen und Betrieben aus der Region sein. Die Vermittlung von Sprache und Kultur ist der „Schlüssel“, um möglichst schnell Kontakt zur heimischen Wirtschaft zu bekommen. Wolfgang Keck erklärt wie wichtig es ist, möglichst schnell mit Sprachkursen zu beginnen, am besten schon in den ersten Wochen des Aufenthalts von Asylbewerbern in den Gemeinschaftsunterkünften. Das Spendengeld soll konkret für diese Kurse eingesetzt werden, denn auch für die gesellschaftliche Integration spielen

gute Sprachkenntnisse eine wichtige Rolle. Bei dem Sprachprojekt, geht es zunächst einmal nur um das Erlernen einfacher Sätze, Vermittlung von europäischer Kultur und den Sitten und Gebräuchen in Deutschland. Die Caritas bringt für die konkrete Aufgabe bereits praktische Erfahrungen mit. Zur Kulturvermittlung wurden im Laufe des letzten Jahres eine Vielzahl an Begegnungen und Festen für Flüchtlinge organisiert, die vielfach auf ehrenamtlicher Basis organisiert worden sind. Wolfgang Keck hofft, dass möglichst viele Unternehmen sich bei dieser Kooperation mit der Caritas beteiligen.

Die Caritas Ettlingen nimmt Spenden für diese Sprach- und Kulturkurse für Asylsuchende unter dem Stichwort „Unternehmer unterstützen Flüchtlinge“ Konto: Caritas Ettlingen und Umgebung IBAN: DE97 6605 0101 0001 0402 03 und BIC: KARSDE66XXX entgegen.

## Lokale Agenda

### Agenda 21

### Weltladen Ettlingen

### Umhängetaschen aus Thailand

Die große Stärke des Weltladens war schon immer das Angebot von Waren aus allen Kulturkreisen. Form und Farbe, Machart und Material lassen uns oft staunen über die Vielfalt der Ideen, die von den Handwerkern angewendet werden.

Heute bieten wir Baumwolltaschen aus Thailand an. Und im Sommer werden vielleicht unsere bunten Taschen aus Saftverpackungen von den Philippinen wieder der große Renner werden.

Unser neues Produkt sind Umhängetaschen aus **Canvas**, mit umweltfreundlichen Farben in stone washed Optik gefärbt. Erstklassiges Leder und exklusive Webstoffe, dies sind die Materialien aus denen unsere zeitlos schönen, qualitativ hochwertigen Taschen gefertigt werden.

Durch ein einfaches Webmuster, bei dem der Schussfaden jeweils im Wechsel vor und hinter einem Kettfaden gewebt wird, ist **Canvas** ein festes und damit steifes Gewebe. Die deutsche Bezeichnung für **Canvas** ist Leinwand und weist auf den Einsatz in der Malerei hin. Künstler nutzen **Canvas**, da er sich straff auf Holzrahmen spannen lässt.

Wir beziehen diese Taschen von der Fa. „Der Lindwurm Handelsgesellschaft mbH“, die schon seit 1991 Verbindungen nach Asien hat. Aus kleinen Anfängen entwickelte sich im Laufe von 24 Jahren in direkter, kontinuierlicher Zusammenarbeit mit Künstlern, Kunsthandwerkerfamilien und Kooperativen ein faires Handelsprogramm. Neben der Möglichkeit der Entwicklung eigener Designs und der Produktauswahl nach ästhetischen Gesichtspunkten spielen die Kriterien des Fairen Handels eine entscheidende Rolle.

Im September 2013 wurde die jahrelange Arbeit im fairen Handel vom Weltladen-Dachverband bestätigt. Seitdem ist unser Lieferant als zertifizierter Lieferant für Weltläden gelistet.

Besuchen Sie uns im Weltladen und finden Sie bei uns fair gehandelte Artikel in bester Qualität.

Fair-Einkaufen im Weltladen in der Leopoldstr. 20, geöffnet

Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr,

Tel. 94 55 94,

[www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de).

## Stadtbibliothek

### Verführung zum Hören

Von Liebe und anderen Katastrophen - neue Hörbücher für Jugendliche der Stadtbibliothek:

Kinsella, Sophie: **Schau mir in die Augen, Audrey**

Fremde Menschen machen Audrey Angst. Sie versteckt sich zu Hause und hinter ihrer Sonnenbrille. Doch es gibt Licht am Ende des Tunnels: Linus. Gemeinsam bestreiten sie den steinigen Weg der Heilung und kommen sich dabei immer näher. Ab 14 Jahren

Rowell, Rainbow: **Eleanor & Park**

Sie sind beide Außenseiter, aber grundverschieden: Die pummelige Eleanor und der gut aussehende, aber zurückhaltende Park. Als er ihr im Schulbus den Platz neben sich frei macht, halten sie wenig voneinander. Park liest demonstrativ und Eleanor ist froh, ignoriert zu werden. Doch als sie beginnt, Parks Comics mitzulesen, entwickelt sich zögerlich ein Dialog zwischen den beiden. Dass sie sich ineinander verlieben, scheint unmöglich. Doch ihre Annäherung gehört zum Intensivsten, was man über die erste Liebe lesen kann. Ab 13 Jahren

Sloan, Holly Goldberg: **Glück ist eine Gleichung mit 7 - manchmal muss man gegen den Strom schwimmen, um anzukommen**

Die 12-jährige Willow ist ein hochbegabtes Einzelkind, das durch einen Autounfall beide Adoptiveltern verliert. Es gibt weder Verwandte noch Freunde, nur ein paar Begegnungen mit zwei älteren vietnamesischen Mitschülern. Willow gelingt damit ein verblüffender Anfang für ein neues Leben. Dass sie dabei das Leben aller Menschen verändert die sie trifft, ist ihre Chance. Ab 12 Jahren

Smith, Dan:

**Big Game - Die Jagd beginnt**

„Ein Junge, den man in die Wildnis schickt, kehrt als Mann zurück.“ Auch Oskari muss sich vor seinem 13. Geburtstag diesem Ritual unterziehen und stolpert so in das größte Abenteuer seines Lebens. In den Wäldern Finnlands trifft er auf den Präsidenten der USA! Der ist nur knapp einem Attentat entkommen, für beide beginnt nun eine atemberaubend spannende Flucht. Ab 13 Jahren

Diese und viele weitere Titel sind in der Stadtbibliothek entleihbar.

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr

Mi 10 - 18 Uhr

Sa 10 - 13 Uhr

Stadt  
Bibliothek  
Ettlingen

Türkisch-Deutsche  
Vorlesestunde

mit Funda Caliskan

Samstag, 16. Januar 2016  
10.30 – 11 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren  
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Stadt  
Bibliothek  
Ettlingen

Spanisch für Kinder

Vorlese- und Mitmachaktion  
mit Ana Lilia Gerner

Samstag, 23. Januar 2016  
10.30 – 11 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahren  
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

## Volkshochschule

### VHS Aktuell

**Rhythmus pur - Trommeln westafrikanisch auf Djembé und Basstrommeln (K0017)** Instrumente können im Kurs gegen eine Leihgebühr von 3 € pro Djembé zur Verfügung gestellt werden. Samstag, 30. Januar, 14 bis 18.30 Uhr im Pavillon der Schillerschule

**Freie Malerei in Acryl- und Mischtechniken (K0028)** Alle Materialien werden gestellt. Samstag, 23.1., 9 bis 18 Uhr und Sonntag, 24. Januar, 9 bis 16 Uhr

**Hormon-Balance - ausgeglichen, fröhlich und aktiv durch hormonelles Gleichgewicht (G0364)** Bringen Sie Ihre Hormone einfach und natürlich ins Gleichgewicht, durch die neuesten Erkenntnisse über natürliche Hormone, gesunde Ernährung und einfache Übungen für Leib und Seele. Samstag, 23. Januar, 10.30 bis 17.15 Uhr

### Hatha-Yoga für den Rücken

(G0434) montags, 15 bis 16.30 Uhr, 10 Termine ab 1.2.

(G0436) freitags, 17 bis 18.30 Uhr, 10 Termine ab 5.2.

**Der Fuß - ein anatomisches Meisterwerk aus Knochen, Muskeln und Bindegewebe (G0490)** Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, aktiv manches zu bewirken und selbst etwas für die Füße zu tun. Der Workshop ist geprägt von Inhalten aus der Spiraldynamik®. Samstag, 23. Januar, 14 bis 17 Uhr

**Figurtraining - Bauch - Beine - Po (G0494)** freitags, 19.40 bis 20.40 Uhr, 4 Termine ab 22.01.2015

### Latino-Aerobic Zamba

**G0514 Kurs A:** mittwochs, 19.45 bis 20.45 Uhr, 4 Termine ab 20. Januar

**G0518 Kurs B:** freitags, 18.30 bis 19.30 Uhr, 4 Termine ab 22. Januar

**Meditation des Tanzes (G0531)** donnerstags, 18 bis 19.30 Uhr, 5 Termine ab 14. Januar, in der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen, Heinrich-Magnani-Straße 2-4.

### Einkommensteuererklärung leicht gemacht- Einkommensteuer 2015 (B0613)

Der Kurs richtet sich an Personen, die ihren Steuerbescheid endlich verstehen und/oder ihre Einkommensteuererklärung selbst fertigen möchten. Samstag, 30.1. und Samstag, 6.2., jeweils von 09 bis 14.30 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de), [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de), Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 08.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 08.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 08.30 - 12 Uhr

## Museum

Sonntag, 17. Januar,  
11 Uhr:

"Hier spielt die Musik!" Musikalische Führung in der Sammlung mechanischer Musikinstrumente



An diesem Sonntag bietet das Museum Ettlingen den Besuchern wieder die Gelegenheit, in der Sammlung mechanischer Musikinstrumente auf span-

nende Entdeckungsreise zu gehen. Der Sammler Thilo Forl wird bei dieser Führung viel Wissenswertes, Kurioses und Interessantes über die Instrumente zu berichten wissen. Zwischen 10 und 14 Musikautomaten und Spieldosen wird er während des einstündigen Rundgangs nicht nur sachkundig erklären, sondern auch musikalisch vorführen.

Treffpunkt: Museumsshop im Schloss  
Gebühr: 3 € zzgl. Eintritt.

## Schulen Fortbildung

### Eichendorff-Gymnasium

Lutz Hübners Erfolgsstück „Creeps“  
am Eichendorff-Gymnasium



Die Oberstufen-Theater-AG unter der Leitung von Michael Polty wird am Freitag, den 22.01. (19.30 Uhr), Premiere haben mit Lutz Hübners Erfolgsstück „Creeps“, einer knalligen Mediensatire mit einem überraschenden Ende. „Du siehst verdammt gut aus, du bist cool, ohne dich kommt keine Party auf Touren, deine freche Schnauze ist Kult. Wir suchen genau solche Moderatoren wie dich, mit Power, Präsenz und Personality! Kennwort Creeps! And don't forget: The world is waiting for you!“ Mit dieser Anzeige werden Nachwuchsmoderatoren gesucht, die in einem erbarmungslosen Casting aufeinander gehetzt werden wie Bluthunde. Es entbrennt ein entwürdigender Seelenstrip-tease und eine derbe Schlammschlacht. Es spielen: Jasmin Goos, Nadine Schmidt und Isabelle Maier sowie Gäste. Weitere Termine: Samstag, 23.01., Freitag, 29.01., jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums. Der Eintritt ist frei.

#### Großzügige Weihnachtsspende zugunsten der Tafel Ettlingen

Seit einigen Jahren organisieren die Fachschaften Religion und Ethik vor Weihnachten eine Sammelaktion für den Tafelladen Ettlingen. Diese Tradition aufnehmend, kam auch dieses Jahr wieder eine überwältigende Anzahl von Spenden zusammen: Zwei Autoladungen

voll mit Lebensmitteln (Reis, Nudeln, Konserven, Getränke) und Kosmetikartikeln (Duschgel, Shampoo) fuhren Frau Landauer und einige Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien zum Tafelladen und erfreuten damit die ehrenamtliche Leiterin Frau Thoma.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spenderinnen und Spendern, die zur Weihnachtszeit an Bedürftige gedacht haben.

### Schillerschule

Hilfe für Freundschaftsbrücke



Auch in diesem Jahr haben sich wieder einige Klassen der Schillerschule für die Freundschaftsbrücke Nicaragua engagiert. Eltern, Schüler und Lehrer der Klassen 2a, 2b und 3b haben für den Adventsbasar Ende November gebackt, gebacken und gemalt. Dank der großen Kauf- und Spendenbereitschaft der zahlreich erschienenen Gäste konnten wir beim Weihnachtsgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche Frau Siess die unglaubliche Summe von 1000 € überreichen. Frau Siess ist eine der Gründerinnen der Freundschaftsbrücke und war persönlich im Gottesdienst zugegen, was uns besonders gefreut hat, denn mit über 90 Jahren ist das nicht selbstverständlich.

Das Geld fließt direkt in eines der Projekte der Freundschaftsbrücke, mit denen hauptsächlich notleidende Kinder und Familien unterstützt werden!

Unser Dank geht vor allem an die Schüler und Schülerinnen, die mit so viel Begeisterung und Herzblut dabei waren!

### Thiebauthschule

Liebe Eltern der Thiebauth - Schulfänger 2016,

zu einem Informationsabend zum Thema „So kann gutes Lernen gelingen“ laden wir Sie herzlich an die Thiebauthschule ein.

Er findet **am 25.01. um 19.30 Uhr** in unserer Schule statt.

An diesem Abend stellen wir Ihnen Erkenntnisse der Hirnforschung und Pädagogik vor, die das Lernen gut gelingen lassen und erzählen Ihnen, wie wir in der Schule arbeiten.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für alle Fragen zu diesem Thema zur Verfügung.

### Pestalozzischule

**Informationsabend für Eltern der kommenden Schulfänger**  
**Montessori-Pädagogik in der Pestalozzischule**

Bereits seit dem Schuljahr 1993/1994 gibt es an der Pestalozzischule Grundschulklassen, die nach Grundsätzen der Montessoripädagogik unterrichtet werden. Das Lernen der Kinder wird durch eine große Auswahl an Lernmaterialien und –angeboten unterstützt. Ein Schwerpunkt bei der Arbeit in den Klassen ist die Freiarbeit. An unserem Informationsabend für die Eltern der kommenden Erstklässler erläutern die Montessorilehrkräfte der Grundschulklassen die konkrete Umsetzung der Montessoripädagogik in der Pestalozzischule. Im Anschluss beantworten wir gerne Ihre Fragen und Klassenzimmer stehen zur Besichtigung offen.

**Donnerstag, 21. Januar, 19.30 Uhr, Pestalozzischule Lindenweg 6-8**

### Carl-Orff-Schule

**Nächstenliebe 2.0 an Weihnachten**

Am 18. Dezember war es wieder so weit: Morgens versammelten sich die Carl-Orff-Schule zur alljährlichen Weihnachtsfeier im Foyer. Mit einem flotten Trommelstück der Percussiongruppe in Kooperation mit dem Musikverein Ettlingenweier wurde das reichhaltige und aktuelle Programm eingeleitet. Das Schattenspiel „Die Weihnachtsgeschichte“ der Klasse 1-2 führte den Zuschauer an den Anlass der Feierlichkeiten. Neben Darbietungen der Klavierschülerinnen und der Flötengruppe sorgten die gemeinsamen Lieder sowie die Lieder des Schulchores für die weitere musikalische Untermalung der Feier.

Die Weihnachtswünsche der Klasse 5-7 sehnten sich in ihrem Stück „Der Ruhestand“ ruhigere Zeiten herbei. „Der ahnungslose Weihnachtsmann“ der Klasse 8-9 konnte dank der Überzeugungskraft seiner Mitspieler im Stück dazu gebracht werden, die Weihnachtswünsche der Kinder zu erfüllen. Mit dem Gedicht „Ich weiß einen Stern“ von Josef Guggenmos verwies die Klasse 3-4a auf die Einzigartigkeit unseres Planeten. Die Klasse 4-5 entführte das Publikum mit dem Stück „Der Baum der Jahreszeiten“ in die Ereignisse des Waldes. Dort verweilte auch die Klasse 3-4b mit ihrem Stück „Es klopft bei Wanja in der Nacht“. Mit ihrem Stück „Nächstenliebe 2.0“ verdeutlichte die Klasse 7-8 den Gedanken des fairen Handels und zeigte die Zusammenhänge von Armut auf der einen Seite und Konsum auf der anderen Seite auf. Zum Abschluss dieser gelungenen Feier übergab Frau Stauch vom Ettlinger Pfennigbasar der Carl-Orff-Schule einen Scheck über 1.000,- €. Mit dieser Spende werden die bereits bestehenden Projekte mitfinanziert, um auch weiterhin die Talente der Schüler und Schülerinnen fördern zu können. Die Carl-Orff-Schule sagt hierfür herzlichen Dank!

## Wilhelm-Röpke-Schule

### Informationsabende

- Berufsfachschule Wirtschaft
- Kaufmännische Berufskollegs
- Wirtschaftsgymnasium

Am Ende des Schuljahres 2015/2016 beenden viele Schülerinnen und Schüler die Hauptschule, die Werkrealschule, die Realschule oder das Gymnasium. Für diese Schulabgänger sind an der **Wilhelm-Röpke-Schule** in Ettlingen, einer kaufmännischen Schule, eine Reihe von Schularten eingerichtet. Diese eröffnen verschiedene Möglichkeiten, einen höheren Schulabschluss zu erwerben oder sich für einen angestrebten Ausbildungsberuf besser zu qualifizieren. So können beispielsweise besonders begabte Hauptschüler nach der Klasse 8 oder mit dem Hauptschulabschluss die **Berufsfachschule Wirtschaft** besuchen und dort den mittleren Bildungsabschluss („Mittlere Reife“) erwerben. Schulabgänger der Werkrealschule, der Realschule und des Gymnasiums haben verschiedene Möglichkeiten über die **Kaufmännischen Berufskollegs I und II** oder das **Wirtschaftsgymnasium** einen höheren Bildungsabschluss bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife zu erlangen. Um Eltern und Schüler rechtzeitig und umfassend über das Bildungsangebot, die Aufnahmebedingungen und Anforderungen, die Fächer und Abschlüsse zu informieren, führt die Schulleitung im Januar 2016 für die einzelnen Schularten folgende Informationsveranstaltungen durch:

Montag, 25. Januar:

Berufsfachschule Wirtschaft

Dienstag, 26. Januar:

Kaufmännisches Berufskolleg I und II  
Mittwoch, 27. Januar:

Wirtschaftsgymnasium

Donnerstag, 28. Januar:

Wirtschaftsgymnasium

Diese finden jeweils um 19:30 Uhr in der Wilhelm-Röpke-Schule, Beethovenstraße 1, Raum 329, statt.

Informationsschriften und Anmeldeunterlagen können im Schülersekretariat abgeholt oder von der Homepage [www.wrs-ettlingen.de](http://www.wrs-ettlingen.de) heruntergeladen werden. Anmeldungen für das Schuljahr 2016/2017 müssen bis spätestens 1. März 2016 erfolgen.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016

Gemäß § 27 des Grundsteuergesetzes wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2015 an die Stadt Ettlingen zu entrichten haben, öffentlich festgesetzt.

Die Grundsteuer 2016 ist zu den im zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten zu zahlen. Sofern ein SEPA-Basislastschrift-

tenmandat erteilt worden ist, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen die durch die öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats gemäß §§ 68 bis 70 der Verwaltungsgerichtsordnung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Ettlingen, Stadtkämmerei, Kirchenplatz 9, 76275 Ettlingen, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Rechtsbehelf vor deren Ablauf beim Bürgermeisteramt eingegangen ist. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. durch die Einlegung eines Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

Johannes Arnold

Oberbürgermeister

### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates. Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

**Büro für Anzeigenannahme:**

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [anzeigen.76275@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76275@nussbaummedien.de)  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: [abonnenten@wdspressevertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspressevertrieb.de)

Internet: [www.wdspressevertrieb.de](http://www.wdspressevertrieb.de)

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren eine Stelle als

## Erzieher/in mit Hortleitung in Vollzeit (39 Wochenstunden)

für unseren Hort an der Sch...erschule Ettlingen (7:00 - 8:30 Uhr und 12:00 - 17:30 Uhr) zu besetzen.

Für diese interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem Schullernort mit 50 Plätzen und vier Gruppen der Vorfächlicher Grundschule suchen wir Bewerber/innen, die neben der fachlichen Qualifikation, Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, Führungskompetenz, ein hohes Maß an Kreativität, Flexibilität sowie Kooperationsbereitschaft und Engagement mitbringen.

Auch Vertretungskräfte / Aushilfskräfte für die Schullinienbetreuung in Teilzeit (Mini Job) werden gesucht.

Wir bieten eine tarifliche Vergütung nach Entgeltgruppe S 13 TVöD und gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen setzen Sie bitte bis zum 29.01.2016 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76251 Ettlingen oder per Mail an [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de).

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101 513 (Frau Bonfert, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101 218 (Hein Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Baubetriebshof des Stadtkwartars die Stelle

## einer/s Schreinerin/s

neu zu besetzen.

Berufserfahrung, gute fachliche Qualifikation, Engagement, Einsatzfreude, Verantwortungsbewusstsein, Selbständigkeit und die Bereitschaft, über die normale Dienstzeit hinaus tätig zu sein (z.B. Winterdienst, Hochwasserschutz) werden vorausgesetzt. Auch Tätigkeiten außerhalb des eigenen Berufsfeldes sind zu übernehmen. Bewerber/innen sollten im Besitz der Führerscheinklassen BE und CE sein. Eine Gaselstaplerfahrerlaubnis ist von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 29.01.2016 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen bzw. [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de).

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07245/101177 (Herr Rühl, Baubetriebshof) oder 07245/101218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Kultur- und Sportamt eine Stelle als

## Hausmeister/in für das Albgaustadion Ettlingen

zu besetzen. Das Albgaustadion ist die größte Freiflächen Sportanlage der Stadt Ettlingen und wird im Wesentlichen von den Ettlinger Schulen und den Ettlinger Sportvereinen, mit der Schwerpunkt Leichtathletik und Fußball, als Trainings- und Wettkampfstätte genutzt.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Sorge für Sicherheit und Ordnung
- Überwachung des baulichen Zustandes des Gebäudes
- Ausführung von Reparatur-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten
- Schließdienste anhand eines Besorgungsplans
- Aufsicht und Betreuung der Nutzer und bei Sportveranstaltungen
- Pflege der Außenanlage (innerhalb der Stadionanlage)
- Winterdienst
- Überwachung der Reinigungsarbeiten

Für diese Aufgaben suchen wir Bewerber/innen, die neben Engagement und Freude am Sportbetrieb ein hohes Maß an Flexibilität mitbringen. Auch die Erreichbarkeit in Notfällen sollte gegeben sein, sowie Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Sportler, Vereinsvertretern und Handwerkern. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 3 TVöD im geringfügigen Arbeitsverhältnis (450 € Minijob).

Ihre Bewerbung mit Sie bitte bis spätestens 05.02.2016 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de).

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07245/101637 (Frau Schwald, Kultur und Sportamt) oder 07245/101218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

Im Dezember meldeten sich 317 Personen neu oder erneut arbeitslos. Im gleichen Zeitraum konnten 308 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Ein positives Jahresresümee konnte Ernst Karle, Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Ettlingen bei der Vorlage der aktuellen Arbeitsmarktzahlen ziehen:

„Zwar waren von Januar bis Dezember 2015 4509 Arbeitslosmeldungen zu verzeichnen. Im Gesamtjahr 2015 konnten aber auch 4481 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden. Aufgrund dieser dynamischen Entwicklung weist Ettlingen seit 28 Monaten weiterhin mit 2,8% die niedrigste Arbeitslosenquote im Stadt- und Landkreis Karlsruhe aus.“ Die Arbeitslosenquoten betragen für Waghäusel 3,1 %, für Bruchsal 3,7% und für den Stadtbezirk Karlsruhe einschließlich der angrenzenden Gemeinden 4,5 %.

Im Dezember waren 597 Frauen und 729 Männer arbeitslos gemeldet. Unter den Arbeitslosen befanden sich 128 Schwerbehinderte und 288 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger. 398 hatten das 55. Lebensjahr bereits vollendet, 390 waren länger als ein Jahr arbeitslos. Bei den 107 jugendlichen Arbeitslosen unter 25 Jahren ergibt sich eine Arbeitslosenquote von nur 2,2%.

Von den 1331 Arbeitslosen waren 7077 dem Rechtskreis Arbeitslosengeld I (53,32 %) und 594 (46,68%) dem Rechtskreis Arbeitslosengeld II zuzuordnen. Im Rechtskreis Arbeitslosengeld I ist im Vergleich zum Vormonat ein Rückgang um 9 und im Rechtskreis Arbeitslosengeld II ein Anstieg um 16 Personen zu verzeichnen.

Ihren Wohnsitz in Ettlingen hatten 649 Menschen, darunter 325, die Grundsicherungsleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II erhielten. In Marxzell 69 (29), in Karlsbad 231 (98) und in Waldbronn 185 (88) Arbeitslose.

Saisonüblich war die Nachfrage nach Arbeitskräften zum Jahresende verhalten. So meldeten Betriebe und Verwaltungen der Ettlinger Arbeitsagentur lediglich 189 neue Stellen. Das Gesamtangebot an offenen Stellen lag am Jahresende bei 483. Seit Jahresbeginn wurden 2172 offene Stellen gemeldet, das sind 93 oder 4,1 % weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

## Aus dem Standesamt

## Mitteilungen anderer Ämter

### Zahl der Arbeitslosen zum Jahresende leicht um 7 auf 1326 gestiegen

Im Dezember ist die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Ett-

lingen leicht um 7 auf jetzt 1326 Personen angestiegen. Die Arbeitslosenquote - berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen - lag unverändert bei 2,8 %. Im Vergleich zum Dezember 2014 gab es 5 Arbeitslose weniger, seinerzeit hatte die Quote 2,9 % betragen.







## Notdienste

### Notfalldienste:

#### Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

#### Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):  
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

#### Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

#### Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

#### Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

#### Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 495566

### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken:  
Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 14. Januar

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

#### Freitag, 15. Januar

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

#### Samstag, 16. Januar

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach

#### Sonntag 17. Januar

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

#### Montag, 18. Januar

Stadt-Apotheke, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt

#### Dienstag, 19. Januar

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, Reichenbach

#### Mittwoch, 20. Januar

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

#### Donnerstag, 21. Januar

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, Grünwettersbach

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### Notrufe:

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

#### Feuerwehr und Rettungsdienst 112

#### Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

#### Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

#### Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

### Hilfe für Kinder und Jugendliche:

#### Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

#### Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

#### Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

#### Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

#### Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen  
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe  
0721 9367787

#### Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

#### Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, [pb@caritas-ettlingen.de](mailto:pb@caritas-ettlingen.de), offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

### Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

**Elektrizität:** 101-777 oder 338-777

**Erdgas:** 101- 888 oder 338-888

**Wasser und Fernwärme:** 101-666 oder 338-666

### EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

### Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

### Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664  
Kabel Baden-Württemberg 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

### Pflege und Betreuung

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen**, Am Klösterle, Kloostergasse 1, 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353  
[pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de)

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen  
Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr.  
Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

#### Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

[www.sozialstation-ettlingen.de](http://www.sozialstation-ettlingen.de)  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

#### Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

**Demenzgruppen:** stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:** Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de  
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

**DRK** Bereitschaftsdienst kostenfrei  
0800 1000 178

**Hospizdienst Ettlingen:** kostenfreie Begleitung durch ausgebildete Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe.  
Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542-40, hospizdienst@diakonie-laka.de

**Palliative Care Team Arista:** Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.  
Information und Beratung; Pforzheimer Str. 33 C, 07243/ 94542-60, info@pct-arista.de

**Hospiz "Arista":** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **14 bis 17 Uhr**.

**Schwester Pias Team,** Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

**Häusliche Krankenpflege**  
Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR,** Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

**MANO Pflorgeteam GmbH**  
**MANO Vitalis Tagespflege**  
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de pflegeteam-mano@web.de

**Pflegedienst Optima,** Goethestraße 15, 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Sozialstation**  
Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Senientagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-alltal.de

**Essen auf Rädern**  
Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

**Pflegedienst Froschbach,** Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar  
07243/715 99 19  
www.pflegedienst-froschbach.com

**Essen auf Rädern:**  
Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina Pfannendörfer, 0721 955 95 175

**Beratung für ältere Menschen**  
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren**  
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

**Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung** des DRK, Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

**Wohnberatungsstelle**  
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

## Dienste für psychisch erkrankte Menschen

**Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen**  
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

## Schwangerschaftsberatung

**Caritasverband Ettlingen**  
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

**Diakonisches Werk Ettlingen,** rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome-**Praktische Hilfe nach der Geburt www.welcome-online.de  
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

## Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

## Familien- und Lebensberatung

**Caritasverband Ettlingen,** Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243 515-0.

**Frühe Hilfen/Babyambulanz** für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 515-140.

**Mano Pflorgeteam GmbH**  
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax 07243 525955, E-Mail pflegeteam-mano@web.de

**Diakonisches Werk**  
Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

**Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind**  
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren**  
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-389

**Familienpflegerin**  
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, 07243 5150

**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.**  
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/ Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

**Gottesdienstordnung für Samstag, 16., und Sonntag, 17. Januar**

### Katholische Kirchen

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt**

**Pfarrei Herz-Jesu**  
Sonntag 10:30 Uhr HI. Messe

**Pfarrei St. Martin**  
Samstag 18:30 Uhr HI. Messe

**Pfarrei Liebfrauen**

Sonntag 9 Uhr HI. Messe

**Seniorenzentrum am Horbachpark**

Sonntag 10 Uhr HI. Messe

**Stephanusstift am Stadtgarten**

Sonntag 11:30 Uhr HI. Messe

### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

**St. Josef, Bruchhausen**

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

**St. Bonifatius, Schöllbronn**

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Dionysius, Ettlingenweiler**

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

**St. Antonius, Spessart**

Sonntag 9.45 Uhr Sonntagmesse; 9.45 Uhr Kinderkirche

**Filiale St. Wendelin, Oberweier**

**Samstag** 18 Uhr Vorabendmesse; 18 Uhr Kinderkirche

**Filiale Maria Königin, Schluttenbach**

**Samstag** 17.30 Uhr Vorabendmesse

**Evangelische Kirchen**

**Luthergemeinde**

**Sonntag** 10.30 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung mit Chor und anschließendem Neujahrsempfang im Gemeindefeierhaus

**Pauluspfarre**

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst, Dr. Martin Reppenhagen, Dekan

**Johannespfarre**

**Sonntag** 8.45 Uhr Gottesdienst in Spessart, Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein; 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, im Anschluss Kirchkaffee. 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

**Freie evangelische Gemeinde**

Dieselstr. 52. Pastor: Michael Riedel; www.feg-ettlingen.de

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kindergottesdienst(4-12 Jahren)

**Liebneller Gemeinde**

www.lgv-ettlingen.de, 07243-3426790

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst

**Christliche Gemeinde**

**Sonntag** 10.45 Uhr Gottesdienst Zepelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

**Neuapostolische Kirche**

**Sonntag** 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

**Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Kull

**Kirchliche Nachrichten**

**Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt**

Unter dem Titel

**„Highlights der Orgelmusik“**

findet am Sonntag, 17. Januar 2016, um 19 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Ettlingen, Pforzheimer Straße, ein Benefiz-Organkonzert statt.

Bruno Hamm, Kantor an der Herz-Jesu-Kirche in Ettlingen, spielt bekannte und beliebte Orgelwerke der Romantik, u. a. Meisterstücke von Charles-Marie Widor, Louis Vierne, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger und Johannes Brahms.

Die 52 Register starke Matz & Luge Orgel der Herz-Jesu-Kirche bietet einen reichen Fundus an Klangmöglichkeiten gerade für diese Epoche, in der die technischen Neuerungen im Orgelbau auch eine neue Faszination für das Instrument Orgel auslösten.

**Eintritt frei! Um Spenden für die Hospizarbeit in Ettlingen wird gebeten.**  
**Spurensuche**

**„Gottes Spuren im Alltag entdecken“  
Ältere gehen gemeinsam einen geistlichen Weg**

**Die Wochen der Fastenzeit** bieten sich an, sich gemeinsam auf den Weg zu machen und sechs Wochen lang nach **Spuren Gottes in unserem Leben** zu suchen.

Eingeladen sind **speziell die Ältern**. Die „Spurensuche“ ist ein Übungsweg für jede/jeden einzelne(n) und für die gesamte Gruppe. Anhand ausgewählter biblischer Texte setzen wir uns mit uns selbst auseinander, reflektieren unsere Beziehung zu Gott und machen uns auf die Suche nach Gottes Wirken in unserem Alltag. Der Austausch in der Gruppe gibt Anregungen, Impulse und Hilfestellung. Elemente der „Spurensuche“ sind wöchentliche Gruppentreffen aller Teilnehmenden und persönliche Gebetszeiten jeder/jedes einzelnen unter der Woche. Die Teilnahme ist unabhängig von früheren Kursen. Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

**Wir treffen uns jeweils donnerstags, 14:30 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Herz Jesu.**

**Die Termine:** 11.02., 18.02., 25.02., 03.03., 10.03. und 17.03.2016

**Unkostenbeitrag:** 10,- €

**Anmeldungen bitte bis spätestens 1. Februar im Pfarrbüro Herz Jesu,** Telefon (07243) 71 63 31 oder unter (07243) 3 01 99, Brigitte Mäder.

**ÖFFNUNGSZEIT PFARRBÜRO  
ST. MARTIN**

Am Dienstag, 19. Januar, ist das Pfarrbüro St. Martin geschlossen!

**KjG St. Martin  
Sternsinger**



Am 5. und 6. Januar waren die Sternsinger wieder unterwegs. Neben den Spendengeldern in Höhe von ca. 6500 € für Kinder (dieses Jahr vor allem in Bolivien) konnten viele Süßigkeiten für die 18 Königinnen und Könige gesammelt werden. Wir bedanken uns bei allen Spendern, auch im Namen derer, denen es nicht so gut geht wie uns. Jährlich setzen die Sternsinger so ein Zeichen gegen Armut und bringen den Segen zu den Menschen. Dabei gibt es immer wieder viele einzigartige Erlebnisse und Begegnungen, so dass trotzdem der Spaß, sich für eine ernste Sache einzusetzen, nie ausgeht. Allen beteiligten Kindern und allen ehrenamtlichen

Helfern (Leitern der KjG St. Martin) gilt ein großes Dankeschön für den Einsatz. „Segen bringen – Segen sein“.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir der Firma bardusch aussprechen, die auch in diesem Jahr wieder unsere Gewänder gereinigt und so zu einem reibungslosen Ablauf der Aktion maßgeblich beigetragen hat! Vielen Dank.

Am **24.1.** findet um **18.30 Uhr** im Pfarrzentrum Herz-Jesu das **Sternsinger-nachtreffen** statt. Dort gibt es ein warmes Abendessen, und die Süßigkeiten werden verteilt. Alle Sternsinger von St. Martin sind dazu herzlich eingeladen!

**Die nächsten Termine:**

Gruppenstunde jung (9-12 Jahre): freitags, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Gruppenstunde alt (14-16 Jahre): sonntags, 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
Jugendcafé: 22.01. um 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Herz-Jesu

**KJG Herz-Jesu Ettlingen: Die neuen Gruppenstundenzeiten sind raus!**

Neues Jahr, altes Spiel. Seit Feriende herrscht rund ums Gemeindezentrum Herz-Jesu (**Augustin-Kast-Straße 6**) wieder Hochbetrieb! Täglich tummeln sich hier Kids zwischen **9 und 15 Jahren** und genießen 90 Minuten die unterhaltsame und abwechslungsreiche Komplettbetreuung qualifizierter Leiter. Allen Interessenten bieten wir im Folgenden eine Übersicht inklusive Zeiten und Verantwortlicher. Reinschnuppern lohnt sich!

Gruppe	Tag	Uhrzeit	Leiter
Weibl. 8-9 Jahre	Montag	16:00	Alina Schiel Selina Seutemann auf Anfrage
Jahre 8-9	Noch	offen,	
Weibl. 9-10 Jahre	Montag	16:00	Alina Schiel Selina Seutemann
Männl. 9-10 Jahre	Montag	16:30	Lucas Witte Marius Witz
Weibl. 12-13 Jahre	Freitag	16:30	Fiona Witz Julia Lüders
Männl. 12-13 Jahre	Freitag	17:30	Niklas Mackert Adrian Weber
Weibl. 13-14 Jahre	Dienstag	18:00	Anna Lüders
Weibl. 14-15 Jahre	Donnerstag	18:30	Janna Pfeffinger Luisa Schnepf
Männl. 14-15 Jahre	Freitag	17:30	Philipp Misch Daniel Schindler
Männl. 15-16 Jahre	Freitag	17:30	Philipp Misch Daniel Schindler

Noch Fragen? Dann kontaktieren Sie uns gerne per **E-Mail** (kjg-herz-jesu@gmx.de) oder über unsere offizielle **Facebook**-Seite (facebook.com/KJG-Herz-Jesu-Ettlingen-148459155208026).

## Luthergemeinde

### Neujahrsempfang

Die Luthergemeinde lädt am Sonntag, 17. Januar, zu ihrem Neujahrsempfang nach Ettlingen-West ein. Im Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Liebfrauenkirche wird die Jahreslosung im Mittelpunkt stehen. Der Chor und Instrumentalisten unter Leitung von Lothar Friedrich sowie der Posaunenchor unter Leitung von Friedrich Schuler wirken musikalisch mit. Anschließend wird im Gemeindehaus Liebfrauen auf das neue Jahr angestoßen.

## Paulusgemeinde

### Paulus-Wandertag

Geplant ist eine Halbtages-Wanderung am Samstag, 16. Januar, von Walzbachtal-Jöhlingen nach Pfinztal-Wöschbach, ca. 9 km.

Treffpunkt: Samstag, 16. Jan., 12 Uhr, Haltestelle Wasen

Abfahrt: um 12.10 Uhr, Weiterfahrt ab Albtalbahnhof mit S 4 um 12.33 Uhr  
Eine Schlusseinkehr ist geplant  
Mitzubringen sind: festes Schuhwerk, ggf. Wanderverpflegung und beste Laune.

Alle Wanderinnen und Wanderer, selbstverständlich auch Gäste sind willkommen. Weitere Informationen über: G. Schäfer / gerhard.schaefer@mfc-etl.de / 0171/8201680

### Was heißt eigentlich Glauben? Nachgefragt bei Dietrich Bonhoeffer Glaubenskurs

Viele kennen Dietrich Bonhoeffer als Christ und Widerstandskämpfer. Bis heute inspiriert er mit seinen Gedanken und Schriften viele Menschen, über ihr eigenes Leben und ihren Glauben nachzudenken. Die Treffen finden an folgenden 6 Terminen statt:

18.1.; 25.1.; 1.2.; 15.2.; 22.2.; 29.2.2016, jeweils Montag 20 - 22 Uhr im Kirchsaal der Paulusgemeinde. Die Kursleitung hat Dekan Dr. Martin Reppenhausen und Team, als Teilnahmegebühr fallen 5,- € für Kursmaterial an.

### Von Ettlingen nach Kabul - Wiederaufbau der Wasserversorgung in Afghanistan mit Eberhard Oehler, Geschäftsführer der Stadtwerke Ettlingen

Am Donnerstag, 21. Januar, um 19 Uhr berichtet Eberhard Oehler in der Paulusgemeinde vom Wirken der Ettlinger Stadtwerke in Afghanistan.

Afghanistan verbinden die meisten allenfalls mit Krieg, Terror und Nachrichten aus einem fernen, fremden Land. Von Ettlingen aus bestehen aber überraschend enge Kontakte nach Kabul. Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) engagieren sich dort unter der Leitung ihres Geschäftsführers Eberhard Oehler beim Wiederaufbau der Trinkwasserversorgung. Die Zusammenarbeit der Ettlinger SWE-Spezialisten mit ortansässigen Kräften erfordert große Lernbereitschaft und Offenheit auf beiden Seiten.

Der Vortrag findet statt im Kirchsaal, der Eintritt ist frei.

## Gesprächsgruppe Feierabend

Dienstag, 19. Januar, 20 Uhr im Emporzimmer

### Hypnose

Ruth Feldhoff stellt die Methode mit langer Tradition zur Verbesserung des Zugangs zu unbewussten Ressourcen vor.

### Pauluskindergarten

KESS-erziehen Elternkurs ab Februar  
Viele Eltern wünschen sich weniger Stress in der Familie und dafür mehr Freude und gelingendes Miteinander. Der Elternkurs KESS-erziehen vermittelt und fördert eine

Erziehungshaltung, die durch Achtsamkeit, Respekt und Konsequenz geprägt ist. Die Stärken von Eltern und Kindern werden in den Blick genommen und der Erziehungsalltag durch praktische Tipps und Anregungen weiterentwickelt. Der Elternkurs umfasst folgende Einheiten

1. Das Kind sehen – soziale Grundbedürfnisse achten
2. Verhaltensweisen verstehen – angemessen reagieren
3. Kinder ermutigen – Folgen des eigenen Handelns zumuten
4. Konflikte entschärfen – Probleme lösen
5. Selbstständigkeit fördern – Kooperation entwickeln

Der Kurs findet an folgenden 5 Abenden statt: 16.2., 23.2., 1.3., 8.3., 15.3. von 20-22 Uhr im Untergeschoss des Pauluskindergartens. Die Kurskosten betragen für Kindergarteneltern der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen 20 € ansonsten 60 €. Die Kursleitung hat Leonore Simang.

Da schon Anmeldungen vorliegen, gibt es nur noch wenige Plätze. Interessierte melden sich bei Leonore Simang unter 07243/93198, unter simang@gmx.de oder direkt im Pauluskindergarten. Informationen zum Elternkurs gibt es auch unter [www.kess-erziehen.de](http://www.kess-erziehen.de)

## Kirchliche Veranstaltungen

### Röm.-kath-Kirchengemeinde

#### Ettlingen-Stadt

#### Pfarrrei Herz Jesu

**Donnerstag, 14. Januar, 9:30 Uhr** Bildungswerk, Thema: „All' die Wege ... muss das so sein?“ Lyrik und Kurzprosa von Karl Vollmer und anderen

**Sonntag, 17. Januar, 19 Uhr** Benefizkonzert für die Hospizarbeit in Ettlingen: „Highlights der Orgelmusik“. An der Orgel: Bruno Hamm

**Montag, 18. Januar, 19 Uhr** Kath. Frauengemeinschaft - kfd: Filmabend

**Mittwoch, 20. Januar, 20 Uhr** Netzwerk Erwachsener Christen

**Donnerstag, 21. Januar, 9:30 Uhr** Bildungswerk, Thema: Der Komponist Max Reger (1873-1916)

#### Pfarrrei St. Martin

**Freitag, 15. Januar, 18:30 Uhr** Jugendcafé St. Martin im Übungsraum Herz Jesu

**Montag, 18. Januar, 20 Uhr** Probe des Kirchenchores im Kolpingsaal

**Dienstag, 19. Januar, 19 Uhr** Gegen-

standslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken

### Liebfrauen

**Montag, 18. Januar, 18:30 Uhr** Frauengymnastikgruppe

**Donnerstag, 21. Januar, 19 Uhr** Treffen des Jugendausschusses

### Luthergemeinde

**Freitag, 15. Januar, 18 Uhr** Kochclub, Gemeindezentrum Bruchhausen

**Montag, 18. Januar, 15.15 Uhr** Ökumenische Trauerandacht im Seniorenzentrum am Hobachparki

### Johannespfarrei

**Donnerstag, 14. Januar, 20 Uhr** Projektchor (startet neu, interessierte Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen)

**Montag, 18. Januar, 19.30 Uhr** Chor

**Dienstag, 19. Januar, 17 Uhr** Jungschar  
**Allianz-Gebetswoche 2016, das Thema ist "Willkommen zu Hause - vom Barmherzigen Vater"**

**Samstag, 16. Januar, 19.30 Uhr** Jugendabend Liebenzeller Mission, Mühlenstr. 59

### Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, Ettlingen; [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Hauskreise** finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt; Pastor Michael Riedel, 07243 529931

**Winterspielplatz**, Donnerstag, 14. Januar, bis 25. Februar von 15 bis 18 Uhr, für Kinder von 0-8 Jahren. Eintritt frei; Hausschuhe mitbringen. Snacks dürfen mitgebracht werden, Tee, Kaffee bzw. Kaltgetränke sind gegen Selbstkostenpreis erhältlich. Nähere Infos unter [www.feg-ettlingen.de/winterspielplatz](http://www.feg-ettlingen.de/winterspielplatz)

**Eltern-Café**, Freitag 10-11:30 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Caroline Günter; 07243-1854462

**Fred's Freundestreff** (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Jonas Günter 07243-5245628

**Volleyball** (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West). Jeremias Trautmann 0176 94040974; (außer in den Schulferien)

**Jugendgruppe PaB (People and Bible)** für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter 07243 52 45 628

**miniMAX** für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Anne Wenz [anne@wenzies](mailto:anne@wenzies)

**55+** ( jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

### Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

**Freitag, 16.30 Uhr** Käferclub für 3- bis 7-Jährige (14-täglich)

**Montag 10 Uhr** Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat)

**Dienstag** 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täg-lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Täglich)

**Mittwoch** 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

#### **Christliche Gemeinde**

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

**Mittwoch**, 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Jeden 3. Donnerstag/Monat**, 9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

**Freitag** (14-tägig), 17 Uhr Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

**Samstag** 18 Uhr Jugendkreis (14-20 Jahre)

## Veranstaltungen Termine

#### **Veranstaltungen:**

**Freitag, 15. Januar,**

19:11 Uhr **29. Spessarter Ebersitzung**  
Carnevalverein Spessarter Eber Specht-  
waldsaal Spessart. Weiterer Termin: 16.  
Januar

19:30 Uhr **Gesangsabend** - Klasse Prof.  
Müller-Brachmann, Kunstlieder sowie  
Arien und Ensembles. Eintritt 24 € /  
12 € erm. Einlass 19 Uhr, freie Platz-  
wahl, Karten Stadtinformation: 07243  
101-380 Fördergemeinschaft Kunst e.V.  
Asamsaal/Schloss

20:01 Uhr **15. Ettlinger Damensitzung**  
Nacht der Frauen! Mit buntem Pro-  
gramm, Kostümwettbewerb (Für Grup-  
pen ab 5 Personen), Tanz und BAR!  
Karten Stadtinformation: 07243 101-380  
Preis: 13,50 € Einlass: 19 Uhr Koop-  
erationsveranstaltung der Ettlinger Mo-  
schdschelle und des Wasener Carneval  
Clubs Stadthalle

**Samstag, 16. Januar,**

18 Uhr **Festkonzert „Mozart+“** 2016 Im  
Programm: Wolfgang A. Mozart & Wilfried  
Hiller Künstler: Simone Meyer-Violine; Zo-  
fia Grzelak-Klavier; Alexander Boldachev-  
Harfe; Junge Münchner Philharmonie Di-  
rigent: Mark Mast Preise: 23 €/ 20 €/ 17  
€, ermäßigt 50 % für Schüler, Studenten,  
Arbeitslose und Behinderte Karten Stadt-  
information: 07243 101-380 Bayrische  
Philharmonie in Zusammenarbeit mit dem  
Kulturamt Asamsaal/Schloss

18:30 Uhr **Schlossgala mit Deutsch-  
lands Rotweinelite** und Sternekoch Ralph  
Knebel vom Hotel- Erbprinz Karten  
Stadtinformation: 07243 101-380 Preis:  
150 €/ Person (Achtung: Nur BAR-Zah-  
lung möglich!) Kartenanzahl begrenzt!  
Erbprinz und Vinum in Kooperation mit  
der Stadt Rittersaal/ Schloss

20:30 Uhr **Live im Zelt** - Justin Nova Trio  
Eintritt 5 € WaTT's Brasserie & Cocktailbar

**Sonntag, 17. Januar,**

11 Uhr **Hier spielt die Musik** Musikalische  
Führung durch die Sammlung mechanischer  
Musikinstrumente Dauer: ca. eine  
Stunde Gebühr: 3 € plus Museumseintritt  
Museum Treffpunkt: Museumsshop

15 Uhr **Frau Holle** Gastspiel – Märchen-  
truhe Malsch Kinderpuppentheater für

Kinder ab 3 Jahre Karten Stadtinforma-  
tion: 07243 101-380 Preise: 6,- €/ 4,- €  
kleine bühne ettlingen e.V. Schleinkofer/  
Ecke Goethestraße

15 Uhr **Hänsel und Gretel goes Brass** Das  
Blechbläserensemble Brass 4.1 präsen-  
tiert gemeinsam mit Juri Tetzlaff, Modera-  
tor des KIKA, die berühmte Märchenoper  
„Hänsel und Gretel“. Karten Stadtinforma-  
tion: 07243 101-380 Preise VVK: 7,- €/  
10,- €, die Familienkarte zu 30,- € Kultur-  
und Sportamt Asamsaal/Schloss

**Dienstag, 19. Januar**

20 Uhr Vortrag des Netzwerks Weierer  
Scheune **"Weg vom Perfektionismus  
... hin zu mehr Entspannung"** mit Heil-  
praktikerin für Psychotherapie Lucia Völ-  
linger. In diesem Workshop erfahren Sie,  
was Sie am meisten im Alltag stresst,  
welche "Programme aus der Kindheit"  
noch in Ihnen laufen. Umfeld. Weierer  
Scheune, Morgenstraße 24a, Ettlingen-  
weiler, Unkostenbeitrag: 4 EUR. www.  
netzwerk-weierer-scheune.de.

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, je-  
den Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pau-  
luspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-  
Friedrich-Straße, **freitags wegen der  
Baustelle bis auf Weiteres kein Treff im  
Caspar-Hedio-Haus**; Kontakt täglich 7  
bis 23 Uhr, 0721 19295.

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft  
für Suchtkranke und deren Angehörige,  
Gruppenabende **donnerstags** 19.30  
Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a,  
07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr  
beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/7529

**AI-Anon** für Angehörige und Freunde  
von Alkoholikern, Treffen jeden Montag  
18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in  
Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /  
Eing. Spöcker Str., 07243 66717

**"Sport TROTZ(T) Krebs"** - (Sport in  
der Krebsnachsorge) beim TSV 1907  
Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr  
in der Schillerschule, Ruth Baumann,  
07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Selbsthilfegruppe nach Krebs**, einmal  
monatlich, donnerstags von 14.30 bis  
16.30 Uhr in der "Scheune" des Diako-  
nischen Werkes, Pforzheimer Straße 31.  
Informationen, 54950.

**Selbsthilfegruppe Herzbande** Nordbaden  
www.herzranke-kinder-karlsruhe.de, Infor-  
mationsaustausch und Kinderherzsport-  
gruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge  
Ettlingen**, Beratung jeden 1. Montag  
im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Be-  
ratungsstelle: im Stephanusstift,  
Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), tele-  
fonische Beratung jeden Montag  
von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

**Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe**  
offener Gesprächskreis für Betroffene und  
Interessierte. Treffpunkt jeden 1. Mittwoch  
im Monat um 17.30 Uhr im Stephanus-  
stift am Stadtbahnhof in Ettlingen. Kon-  
takt: Karin Bartel Tel. 07243/5143730,  
k.bartel@rheuma-liga-bw.de

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit  
Behinderung:** Inklusion und Teilhabe in  
Ettlingen, Sprechstunde jeden Dienstag  
von 17-18 Uhr im K26, Kronenstraße  
26, Informationen unter 07243/523736.  
www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ett-  
lingen"**: jeden **2. und 4. Dienstag** im Mo-  
nat 15-17 Uhr "Anderswelt" - Treff für  
Menschen mit Demenz im AWO-Versor-  
gungszentrum Franz-Kast-Haus jeden **1.  
Mittwoch** im Monat "Offener Gesprächs-  
kreis" 15-17 Uhr im Stephanus-Stift am  
Stadtgarten jeden **2., 3. und 4. Mittwoch**  
im Monat Info, Beratung und Gespräch  
14-16 Uhr in der Volkshochschule, Pforz-  
heimer Str. 14 Eingang Seminarstraße,  
Infos 017638393964, info@ak-demenz.de

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Men-  
schen mit Netzhautdegeneration; Treffen  
jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, In-  
formation und Anmeldung 07243 20226  
(Maria-Luise Wipfler).

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfah-  
rene**, Treffen in geraden Kalenderwo-  
chen, montags, 17.30 Uhr.  
Weitere Informationen: Caritasverband  
Ettlingen 07243 515133

## Parteiveranstaltungen

### CDU - Stadtverband Ettlingen

#### **Neujahrsempfang**

Die **CDU Ettlingen** lädt die interessier-  
ten Bürgerinnen und Bürger der Stadt  
**am Sonntag, 17. Januar, um 16 Uhr** zu  
ihrem diesjährigen Neujahrsempfang im  
**Autohaus Stoppanski (Hertzstraße 6)**  
herzlich ein.

Als Gastredner konnten wir den Land-  
tagspräsidenten von Baden Württem-  
berg **Wilfried Klenk** gewinnen.

### Senioren-Union

**Mittwoch, 20. Jan. um 10 Uhr im Kol-  
pingsaal:** Frühstück und Vortrag über  
Myanmar, früher Birma, ein fast verges-  
senes Land in Asien, das erst durch die  
Friedensnobelpreisträgerin Aung San  
Suu Kyi jetzt wieder in die Öffentlichkeit  
gerückt ist. Referent Heinz-Josef Liening  
wird uns dieses in einem beeindruckenden  
Vortrag näher bringen. Mitglieder,  
Freunde und Bekannte, alle Interessier-  
ten sind freundlichst eingeladen!

### Bündnis 90 / Grüne

#### **Neujahrsempfang**

Wir laden ein zu unserem Neujahrsemp-  
fang am 19. Januar um 19 Uhr im Kino  
Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16, Ett-  
lingen. Neben der Landtagskandidatin  
Barbara Saebel freuen wir uns auf Franz  
Untersteller, MdL.

Im Anschluss sind Sie herzlich zu ei-  
nem Umtrunk eingeladen.